

# Das Slechtbok von 1541

erstellt von **Joachim Moller**<sup>1</sup>, Geschlechtsregister der hamburgischen Familie Moller [vom Hirsch] neu herausgegeben von **Dr. Otto Beneke**, 1876, Archivar der Hansestadt Hamburg

Mit Auszügen und Ergänzungen (blau) hier in neuer Übersicht zusammengestellt von Michael Kohlhaas am 15.2.2007, letzte Änderung 08.07.2023; weitere Hinweise/Ergänzungen sind willkommen.

Digitalisierte Ausgabe des Slechtbok der Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf:

<http://digital.ub.uni-duesseldorf.de/urn/urn:nbn:de:hbz:061:1-67890>

## Teil 1

### Die Nachkommen<sup>2</sup>

#### I. Generation<sup>3</sup>

**I Joachim Moller** vom Hirsch,<sup>4</sup> \* 25.3.1500 in Hamburg, † 07.10.1558 in Ritzebüttel, hier war er 9 Jahre als **Amtmann tätig** (zu Hamburg); Kaufmann und 1529 Ratsherr in Hamburg, erster Verfasser des „Slechtbok“ oo **8.5.1519** im Dom zu Hamburg mit **Anna Nigel**, \* 1494, † 01.04.1574; **sie oo 1. mit Pawel Bremer** [Vater: Dirick Bremer, † 3.8.1492 in Hamburg], aus dieser ersten Ehe 2 Kinder:

- II.
- a **Cecilia Bremer**, \* ca. 1515, oo mit **Jeronimus Brodermann**
  - b **Geske Bremer**, \* ca. 1516, oo ca. 1526 mit **Jeronimus Widemann**, \* ca. 1510, wo?<sup>5</sup>  
Münzwardein in Hamburg 1537 bis 1541, so auch 1562 und 1572, zwischenzeitl. auch als Hofmeister der Obermühle und Schreiber des Senats genannt, seit 1572 dann Gerichtsvogt;

Kinder:

- III.
- b1) Anna Widemann, auch Wiedemann
  - b2) Jochim Wiedemann
  - b3) Pawel Wiedemann
  - b4) **Caspar Widemann d.Ä.**, \* 17.5.1544, † 4.11.1604 in Harzburg; Faktor auf der Messinghütte zu Bündheim bei Harzburg, 1554 mit seinen Brüdern Joachim und Paul an die Universität Wittenberg, er studierte später auch in Rostock (1561/62) und Straßburg; unter Herzog Julius von Braunschweig-Lüneburg war er in Diensten: ein Jahr im Salzwerk Juliushall, dann 35 Jahre auf der Messinghütte.<sup>6</sup>  
oo 2. mit Anna Elisabeth Siedels, † vor 1604, vermutlich keine Kinder in dieser Ehe.  
oo 1. ca. 1575? mit **[Catharina?] Rose**; ihr Bruder(?) war Georg Rose, Registrator der Kanzlei und Mühlenschreiber in Hamburg; in der LP als *Schwager* von

<sup>1</sup> Beginn der Aufzeichnungen wohl um 1537 durch Joachim selbst, dann bis 1541 im Auftrag des Vaters durch den Sohn Joachim d.J. fortgeführt, wobei der Ältere Ergänzungen bis 1546 eigenhändig hinzufügte, und schließlich bis 1612 Nachträge und Fortführung durch den Enkel Dr. Johann Moller.

Es sind in dieser Aufstellung nicht sämtliche vorkommende Namen im Slechtbok von mir übernommen worden, schätzungsweise aber etwa 75%; weggelassen sind zumeist Nebenlinien ohne erkennbare Nachfahren. Das Original gilt seit dem 2. Weltkrieg als verschollen.

<sup>2</sup> **Vorfahren Moller** s. Teil 2a, S.8; **Vorfahren Nigel** s. Teil 2b, S.12.

<sup>3</sup> Die am Rande in Rot angegebenen Generationsbezeichnungen dienen der zeitl. Orientierung, bezogen auf das Ehepaar **Moller/Nigel**

<sup>4</sup> Die Hamburger Familien Moller vom Hirsch und Moller vom Baum (oder Adlerklau) unterscheiden sich durch entpr. Wappen und sind primär nicht nachweisbar verwandt, später allerdings durch Heirat verschwägert; der Name wechselte schon im 17. Jh. zu Möller. s.a. <http://www.familienforschung-pabst.de/pdf/18mollereinl.pdf>

<sup>5</sup> Ob eine Verbindung zu Hieronymus Wiedemann (der Vater?) besteht, der als Fuggerfaktor in Erfurt seit 1529 (auch noch 1549) die Kupferhütte in Hohenkirchen bei Gera/Thüringen leitete, ist nicht abgeklärt. Aus: Dissertation von Michael Kruppe, Göttingen, 2012, → <https://ediss.uni-goettingen.de/bitstream/handle/11858/00-1735-0000-0001-BC32-B/dissertation%20kruppe.pdf?sequence=1>

<sup>6</sup> Angaben aus LP nach Roth, R 7689, von Pastor Georg Neomarius; fast gleich lautende Angaben wie in der LP finden sich im 'Slechtbok', S.55 nach Beneke, als Hinweis darauf, dass Dr. Johann Moller diese LP bei seinem Eintrag vorlag, es handelt sich also nicht um 2 verschiedene Quellen; über die 1. Ehe seiner Großmutter väterlicherseits, Anna Nigel, war der Verfasser mit dem Verstorbenen verwandt (Vetter). Ebenso wie in der LP sind die Angaben zu den beiden Ehefrauen im Slechtbok ungenau und unsicher, s.a. folgende Fußnote

Caspar Widemann genannt (war sie möglicherweise 1. verh. mit N.N. Krumhoff?)

Kinder:

- IV.
1. Tochter N.N. Widemann, oo 1604 mit **Hinrich Wendt**, Salzschreiber in Neustadt
  2. Hieronimus Widemann
  3. Justus Widemann
  4. Bartelt Widemann, † 1603

oo 3.? <sup>7</sup> Catharina Krummhoff (geb. Rose?)

V. Kind:

5. **Caspar Widemann d.M.**, \* 05.11.1594 in Bündheim, † 04.03.1656 in Harzburg, hatte in Helmstedt und Rostock studiert, er war 8 Jahre Stadtsekretär in Uelzen, danach fürstlich braunschweigisch-lüneburgischer Amtmann 3 Jahre in Herzberg, 9 Jahre in Vienenburg und zuletzt 12 Jahre in Harzburg  
oo 1.) 1626 in Celle **Gertrud Hedemann**; V: Otto Hedemann, braunschweig-lüneburg. Hofgerichtssekretär;

Kinder:

5a und 5b, aus dieser 3jähr. Ehe ein Sohn und eine Tochter, Namen unbekannt;  
oo 2.) 1631 **Sophia Hausmann**; † .9.1632; V: Conrad Haußmann, braunschweig-lüneburg. Zöllner in Hitzacker

Kind:

5c **Caspar Wiedemann d.J.**, \* 18.8.1632 in Uelzen, † 14.3.1677 in Hasselfelde, (am Brocken im Landkreis Harz in Sachsen-Anhalt) Forstschreiber der Grafschaft Blankenburg in Braunlage

oo 29.10.1660 **Catharina von Uslar**, † nach 1677; V: Levin von Ußler, \* 1600/1609?, † 27.10.1679 in Goslar, Kaufmann und seit 1632 Ratsherr in Goslar, M: Maria Agnes Cramer von Clausbruch, \* 19.4.1617, † 16.1.1692 in Goslar; weitere Töchter waren Anna von Uslar, \* 1649 in Goslar, † 1687 in Harlingerode und Judith Emerentia von Ußlar, \* 14.2.1647 in Goslar, verh. am 22.5.1671 in Goslar mit Johann Heinrich Lerche, \* 30.3.1642 in Stolberg, † 2.5.1700 in Hasselfelde;<sup>8</sup>

VII.

Kinder Wiedemann: 5c1 Sophia Dorothea; c2 Caspar Levin; c3 Christina Antonia; c4 Christoph Otto; c5 Engel Maria; 5c6 Sigismund Georg;

oo 3.) 1635 **Dorothea Maria von Broke/Brocke**, Witwe von Heinrich von Ußlar  
Kinder, lebten 1658, Namen nicht genannt:

5d bis 5f 3 Söhne

5g und 5h 2 Töchter

b5) Hieronymus Wiedemann d.J., † 1592; bis? 1572 Münzwardein in Rostock, danach in Hamburg zur Unterstützung des Vaters

**Stammfolge Bremer** (kein Hinweis auf Verbindung zu o.g. Pawel bzw. Dirick Bremer):

- III. **Otto Bremer [192 628]**, \* ca. 1375<sup>9</sup>, † 1417 in Hamburg, Bürgerrechte 1400,  
oo um 1402 **Alke Kummefeld [192 629]**, \* ca. 1383, † 11.4.1449 in Hamburg (Johans Tochter),  
Kind:

- II. **Detleff Bremer [96 314]**, \* 1403 in Hamburg, † 1464, Ratsherr am 8.3.1432  
(zusammen mit Dirick Luneborch gewählt), Bürgermeister am 13.5.1447,

<sup>7</sup> Diese weitere Ehe (in der LP so nicht angedeutet) könnte auch die eigentlich erste oder die zweite gewesen sein und erschließt sich etwas unsicher aus der LP-Auswertung von F.Roth, R 8799, aus der die folgenden Angaben entnommen sind; Verfasser der LP war Pastor Johann Heinrich Lerche.

In der Roth-LP R 9175 auf den Sohn Caspar d.M., \* 1594, wird nun dessen Mutter klar mit Catharina Krummhoff angegeben und deren Vater mit Jost Krummhoff, *braunschweig. Zehnter zu Zellerfeld*. Demnach hätte Catharina in erster Ehe einen NN Rose geheiratet und der „Bruder“ Georg wäre ein „Schwager“?

<sup>8</sup> Angaben zu *von Uslar* aus verschiedenen Internetquellen, nicht überprüft.

<sup>9</sup> *ca.* oder *um* -Angaben sind grob geschätzt und dienen nur der zeitl. Orientierung; die Verfasser des Slechtboks hatten im weiteren Familienumkreis nur sehr wenige chronologische Daten notiert.

- oo 1. am 13.6.1428 **Wommelke Lutow** (Ludekens Tochter, [dieser war Senator, seine Frau hieß Mechthild](#)), † 14.4.1439 in HH,
- oo 2. 1442 **Anna Bekerholt [96 315]**, \* ca. 1410, † nach 1464 (Johans Tochter, [dieser war Senator \[192 630\], seine Frau war Geseke Luneborg \[192 631\]](#))  
Kinder (2. Ehe nach J.Berenberg):<sup>10</sup>
- I. a **Detleff Bremer**, \* 1452, † 1506, 1483 Ratsherr, dann 1499 Bürgermeister in HH, oo [Geseke Gerven/Geverdes\(?\)](#)  
Sohn:
- II. a1 **Otto Bremer**, \* um 1480, † 1529, [Jurat St.Peter](#), Ratsherr in Hamburg 1523  
oo **Anna Garleffstorp** (Hans' Tochter und Aklea? vom Hollte)  
Kinder:
- III. a1a **Anna Bremer** oo **Jacob Haneses**  
Kinder:
- IV. a1a1 **Anna Haneses** oo **Barmer Hartzwich**  
a1a2 **Gardrut Haneses** oo **Henrich Tonnies**  
Kinder:
- V. 2a **Johann Tonnies**  
oo 1. **Lucia Tamm**, Wwe. von Gerdt Langebeken  
Kinder:  
Henrich Tonnies (s.a. unter F.5f.2 ?)  
Margrete Tonnies
- VI. oo 2. **Anna Bekendorp**, Tochter von  
Bürgermeister Jochim Bekendorp,  
Kinder:  
Lucia Tonnies  
Johann Tonnies
- 2b **Thomas Tonnies**, wurde von Otto Frese erstochen  
2c **Cilie Tonnies** oo Dr. **Frantz Schroder**  
Kinder:  
Frantz Schroder starb jung  
**Agatha Schroder** oo **Peter von Langen**,
- a1b **Catarina Bremer**, † 24.4.1543, oo **Thomas Camerman**, 1559  
[erwähnt in den Erbebüchern \(Grundstück in der Deichstr.\)](#),  
[zusammen mit den u.g. Kindern und seinem Schwieger-](#)  
[vater Otto Bremer](#)  
Kinder:
- IV. a1b1 **Anna Camerman** oo **Lutke Moller**  
a1b2 **Cilien Camerman** oo **Detlef Schuldorf**, Ratswirt  
a1b3 **Maria Camerman** oo **Johan Ecklef**, Domherr  
Kind: **Cathrine Ecklef** oo 1. **Jochim Wichman**, oo 2.  
**Johann Moller**, Sohn des Dr. Wilhelm Moller  
a1b4 **Thomas Camerman** oo 1. **Sara Otten**, oo 2. **Gardrut Langerman**, T. von Johan L.
- a1c Otto Bremer, oo [Cara? Paulsen](#); V: Paul Pawelsen (ÄSB)  
a1d Jeronymus Bremer, oo [Anna Devorden](#); V: [Hinrich de Vorden](#)
- III. a1e **Detlef Bremer**, \* ca. 1510, oo **Anna Moller**, \* 1520,  
s.u. II.Gen., A
- II. b **Anna Bremer [48 157]**, \* 5.2.1459 in Hamburg, † 3.12.1485 ebenda  
oo 3.5.1479 in Hamburg Dr. **Hermann (I) Langenbeck [48 156]**, \* 1452  
[in Buxtehude](#), † 1.5.1517 in Hamburg, J.U.D., 1478/79 Ratsherr, 1481/82  
Bürgermeister in Hamburg. Verfasser des Neuen Stadtrechts von 1497;

<sup>10</sup> Johann Berenberg (1674-1749), seine Genealogien im Staatsarchiv Hamburg. Als Kinder 1.Ehe nennt J.Berenberg hier *Reyneke*, oo Hoygerus Tzerneholt und *Alleke*, 1444 in Verbindung mit der Capelle S.Elisabeth (?); Hinweis Silke Öllerich

**V: Garleff II. Langenbeck [96 312]**, \* ca. 1400; 1442 Ratsherr und 1452 Bgm. in Buxtehude, † 1465 in Buxtehude, Sohn von **Garleff I. L. [192 624]** (ca. 1370 bis 1455?),<sup>11</sup>

**M: Mechthild vam Meere [96 313]**;

er heiratete 2. Cecilie, Timmeken .?. aus Sottrum und Aleken

Schwartzkop T[ochter], Hoja Nieburs Witwe

Kinder Langenbeck (nach Johann Berenberg, Genealoge):

- II.** **b1** Detlef; **b2** Garleff, \* um 1483? † auf Fehmarn, oo ? Margareta Salzburg; **b4** Marten; **b5** Anna oo 1. Hermann Soltau, † 1567, oo 2. Johann Luchtenmaker; **b6** Albert, † 1519, oo 1514 Geseke, Anna Botendorfs Tochter; **b7** Cecilie oo Johann Rotenburg [Teil 2a, 5b.2]
- b8** Barthold; **b9** Garleff, † 1559, Senator 1546, oo Abelke Bostel; **b10** Alcke, oo Jochim Sommerfeld; b11 Margareta, † 1559, oo Jochim Salzburg, † 1557
- b3 Hermann (II) Langenbeck** oo **Anna Hüge**, s.u. Teil 2b: 7-L-c

## II. Generation, Kinder von Joachim Moller und Anna Nigel **A bis K**:

**A. Anna Moller**, \* 1520, oo mit **Detlef Bremer**, \* ca. 1510

**III.** Kinder:

- 1) **Anna Bremer**, \* 30.9.1543, [Gevattern: Peter von Sprekelsen, Lucke von Rige, Margarete Fasmers], oo 2. mit Franz Varwoldt, Ratsherr in Rendsburg, keine Kinder, † 1597 in Hamburg an der Pest; oo 1. mit **Jochim Gerckens**, 1559 erwähnt in den Erbebüchern mit Grundstück am Mönkedamm

deren Kinder:

- IV.** a) Anne Gerckens, starb früh  
b) Eberhardt Gerckens, † in Hamburg, nach Rückkehr vom Studium in Helmstedt,
- III.** 2) Joachim Bremer, \* 6.1.1546, unverh.  
3) Detlef Bremer, unverh.
- 4) **Catrina Bremer**, oo **Wilhelm vom Lho**, Krämer, deren Kind:
- IV.** a) **Anna vom Lho**, oo 1601 mit **Jürgen Spitzenberg**, deren Kinder:
- V.** 1) **Johann Spitzenberg**, \* 1602  
2) **Gesche Spitzenberg**, \* 1603

**B. Joachim Moller d.J.**, \* 25.9.1521, † 31.7.1588 in Bardowiek, Dr. jur., Fürstl. Lüneburgischer Rat und Kanzler, Mitverfasser des Slechtbok, Rittergut Heiligenthal bei Lüneburg zum Lehen 1562, Nachkommen heißen jetzt ‚Möller‘;

oo um 1560? **Anna Klammer**, Tochter von Balthasar Klammer, Fürstl. Lüneburgischer Kanzler;

**III.** Kinder:

- 1) Friedrich Moller, vor *Maastricht erschossen*,  
2) Joachim Moller, besaß vorübergehend Hof Anker, Lauenburg,  
3) Thomas Moller  
4) **Balthasar Moller**,<sup>12</sup> oo 1603 auf dem Rittergut Heiligenthal, **N.N. Eystrup**, † 4 Tage nach der Hochzeit;  
5) **Wilhelm Moller**, Capitular zu St. Michael, Lüneburg; oo 1605 in Lüneburg **N.N. von Appelen**, Tochter von Anton von Appelen; ein Sohn: **Joachim Möller**,  
6) Adolf Moller, starb früh  
7) Otto Moller, starb 1600

**C. Catarina Moller**, \* 21.4.1524; oo **Jochim Lampe**

**III.** Kinder:

<sup>11</sup> Angaben teilw. aus der Stammtafel Nr. 60 (Langenbeck) in der GGHH

<sup>12</sup> Angaben zu ihm und seinen Bruder 5): <https://www.archivportal-d.de/item/W6CLXO5WXONSK4YJBEBWNMWC5OIJQZNRU?rows=20&offset=4380&viewType=list&hitNumber=4389>

- 1) **Ursula Lampe**, oo **Warner Gartzen** aus Salzwedel, keine Kinder
- 2) **Jochim Lampe**, oo **Lisbeth Schiphauer**, Kinder: Elisabeth und Everdt Lampe
- 3) Cordt Lampe, starb 1605 an der Pest
- 4-5) Evert und Hinrich starben früh

**D. Lucke Moller**, \* 7.8.1526; oo 1. mit **Hieronimus von Bergen**, oo 2. mit Johan Rodenborch, *Johans Sohn*  
**III.** Kinder 1. Ehe: [s. S.7, Teil 2a, 5b.2b]

- 1) **Anna von Bergen**, † 5.6.1603; oo **Detlef Molenhaves**, deren Kinder:  
**IV.**
  - a) **Anna Molenhaves**, oo **Gabriel Wischen**
  - b) **Agnete Molenhaves**, oo **Hans Hasenkrog**
  - c) **Lisbeth Molenhaves**, oo **Hinrich Moyelken**
- 2) **Gesche von Bergen**, oo 1. Hinrich Silm; oo 2. **Hans Schomaker**,  
**IV.** 1 Sohn, posthum: **Johann Schomaker**

**E. Everdt/Eberhard Moller**, \* 23.11.1527, † 1.2.1588; 1565 Ratsherr in Hamburg, 1571 Bürgermeister  
oo **Gesche Moller**, Tochter von Vincent Moller (vom Baum), 1518 Ratsherr in Hamburg, 1542 Amtmann in  
Ritzbüttel, † 1554

**III.** Kinder:

- 1) Jochim Moller, starb jung
- 2) **Gardrut Moller**, † 1577, oo 1574 **Lucas Bekemann/Beckmann** 2 Kinder, starben 1578
- 3) **Vincent Moller**, \* 12.8.1560, Lic. Jur., 1596 Ratsherr, 1599 Bürgermeister in Hamburg  
oo ca. 1587 **Margreta Hoyer**; Tochter von Caspar Hoyer, \* 28.7.1540 in Husum, † 19.11.1594 in  
Husum, *Besitzer von Hoyerswort, Eiderstedt*, Fürstl. Holsteinischer Rat, s.a. Wikipedia;

**IV.** Kinder:

- a) **Gesche Moller**, \*1588, oo 1609 **Gerhardt vom Holte**, Secretarius in Hamburg,  
**V.** Kinder:  
  - a1) Vincent vom Holte, \* 22.10.1610
  - a2) Catrina vom Holte, \* 28.12.1611
- b) **Anna Moller**, \* 2.2.1590, oo 29.10.1610 **Nikolaus Bekemann**, Vater: Bartold  
Beckmann, *Mutter: Magdalena Vögler, deren Vater Nikolay Vögler, Bgm. in Hamburg*
- c) Gardrut Moller, \* 1592
- d) Maria Moller, \* 1593
- e) Margrete Moller, \* 1595, † 4.3.1629 in Hamburg, oo **Johann Garmers**, \* 26.7.1586 in  
Lübeck, † 2.12.1638 in HH, Syndicus in Hamburg, ein Sohn: Vincent Garmers, (geni)
- f) Magdalene Moller, \* 1598
- g) Eberhardt Moller, † 1600, 1 Tag alt
- h) Elisebeth Moller, \* 1601, † 1602
- i) Elisebeth Moller, \* 2.3.1603
- j) Vincent Moller, \* 3.1.1605
- k) Eberhardt Moller, \* 14.5.1606 (*nach Johann Rist am Pfingsttag ~? 8.6.1606*), † 9.3.1657,  
*# St. Nikolai-Kirche in Hamburg, Domherr und Senior des Hohen Stifts in Hamburg,  
Rittmeister;<sup>13</sup> der weitgereiste Mann (Niederlande, England, Frankreich und Italien)  
beherrschte viele Sprachen und war ein bekannter Blumen- und Pflanzenliebhaber und  
Gärtner, so stand er auch in enger freundschaftlicher Verbindung zu Pastor Johann Rist in  
Wedel; s. *Stammfolge Rist**
- l) Cillia Moller, \* 13.4.1608
- m) Caspar Moller, \* 11.8.1609
- n) Catrine Moller, \* 20.12.1610

<sup>13</sup> Lob- und Gedächtnisverse von Johann Rist, Pastor in Wedel, 1657; hier keine Ehefrau erwähnt; Original in der Commerzbibliothek in der Stiftung Hanseatisches Wirtschaftsarchiv, Hamburg, Signatur S 281; Kopie im Stadtarchiv Wedel, Sign. 04-2-906.2  
Angaben zu Rist/Moller (auch Möller) aus *Zeitschrift für Schleswig-Holsteinische Kirchengeschichte*, Band 1, S. 71 ff, 2013, Beitrag von Klaus Conermann. Hier wird nun seine Ehefrau als „Elisabeth“ genannt, der von Conermann angeführte Hinweis auf die LP dieser Elisabeth – eher eine Lob- und Gedächtnisrede von 1657, ebenfalls von Johann Rist – bezieht sich aber irrtümlicherweise auf Elisabeth Beckmann (1586-16.10.1657), die mit Vincent Moller vom Baum, \* 1568, Syndicus der Stadt Hamburg, verheiratet war (am 20.5.1604), der aber bereits am 2.10.1625 verstarb und aus deren Ehe 4 Söhne und 1 Tochter hervorgingen; einer dieser Söhne war der Hamburger Jurist und Ratssyndicus Johann Moller vom Baum (1610-1672).  
Dieser Vincent Moller war ein Sohn des Oberalten Johann Moller, † 1606, der wiederum ein Sohn des Vincent Moller vom Baum war, Ratsherr in Hamburg 1518 und Amtmann in Ritzbüttel 1542, † 1554.

- o) Joachim Moller, \* 28.4.1612
- III. 4) **Johan Moller**, \* 16.8.1567, † 28.6.1613; der Rechten Doctor, [holsteinischer Rat](#), letzter Verfasser des Slechtbok,  
oo 2. am 17.11.1609 **Cecilien Schröttering**, Tochter von Jürgen Schröttering und Witwe von Bernhardt Teggen, Secretarius in Hamburg
- oo 1. [ca. 1595 Ilsebe Langebeken](#), † 24.5.1608, Tochter des Bürgers Garleff Langebeken,  
Kinder:<sup>14</sup> \* [ca. 1540?](#)
- IV. a) Eberhardt Moller, \* 13.09.1597 auf Hinrich Grundtmans Hof in Billwärder  
b) **Garleff Moller**, \* .12.1600, † 1648 als Witwer; oo **Margaretha Schröder**; ein Sohn: [Andreas Moller](#), \* 1629, † 1690 in Leuwarden, Schöffe  
c) Elisabeth Moller, \* 01.02.1604, † .07.1605  
d) **Vincent Moller**, \* 1607; J.U.L., oo 1. 1633 Margaretha Sillem, † 1646, (V: Johann S.), keine Kinder in dieser Ehe; oo 2.07.02.1648 in Hambg. **Anna Schrötteringk**, † 12.12.1665, (V: Simon S., J.U.L.), 6 Kinder, 2 überlebten: **d1.** Cecilia Moller, † 1700; oo Joachim Schrötteringk, J.U.L. und fürstlich gothaischer Rat; **d2.** Simon Moller, \* 03.10.1653 in Hamburg, † 11.02.1706; oo 22.10.1679 Catharina **Kops**, keine Kinder.  
e) aus der zweiten Ehe: **Jürgen Moller**, \* 11.1.1613, † 03.12.1676, J.U.D.; oo 03.02.1646 **Agneta Warneken**; 12 Kinder (sieben starben jung): **e1.** Georg Moller, \* 14.01.1654, † 07.06.1698, J.U.L. und brandenburgischer Rat; oo Auguste Rebecca **Wedemann** (V: „Canzler Wedemann“ [?vermutlich Johannes Heinrich Wedemann, 1620-1685, Jurist und Kanzler in Schwerin unter Herzog Christian Ludwig I.; s.a. Wikipedia]); ein Sohn: Georg Wilhelm Moller, \* 07.12.1695; **e2.** Vincent Moller, \* 23.09.1658, † 18.12.1726; oo 1. 1703 Ilsabe Catharina **Thiele** aus Lüneburg; oo 2. 1721 Ilsabe **Koch**; ein Sohn erster Ehe: Jürgen Peter Moller, \* 20.11.1703; **e3.-5.** drei Töchter N.N.
- F. Johan Moller**, \* 21.3.1529, † 1590 in Hamm; Hauptmann in Bergedorf, Domherr zu Hamburg, erster Präsident von Herzog Adolf zu Holstein in Husum, Fürstl. Holsteinischer Amtmann zu Reinbek;  
oo 2. mit Gesche von Eitzen, Vater: Meino von E., keine Kinder  
oo 1. mit **Anne Oldehorst**; Vater: Franz Oldehorst, oo in HH mit Katharina Godeke, deren Sohn [Franciscus Oldenhorst](#) starb am 01.01.1565 im Alter von 21 Jahren als Student in Wittenberg, zu Tisch bei Magister Henricus Moller [G];<sup>15</sup>
- III. Kinder:  
1) Jochim Moller, starb jung  
2) Albert Moller, versoff in Frankreich  
3) Frantz Moller  
4) Johan Moller, starb 1583 in Barcelona, wo er mit seinem Vater weilte  
5) **Catrine Moller**, \* 1564 † 17.09.1596, oo (seine 2.) 1582 **Caspar I. Anckelmann**, \* 1548, † 1615, <sup>16</sup> [Kaufmann in Hamburg](#), Ratsherr, er war **1. oo** 1580 Alheit von Bergen, † 1581, keine Kinder;
- IV. Kinder:  
a) Albert Anckelmann, † 1606 in Hamburg  
b) **Jochim von Anckelmann**, \* 5.12.1592 in Hamburg, † 26.12.1641 in Leipzig, erwirbt 1622 das Rittergut Markkleeberg,  
oo 1. 08.02.1613 in Leipzig **Catharina Lebzelter**, \* 27.09.1594 in Leipzig, † 20.06.1624 in Leipzig,  
oo 2. 19.09.1625 in Leipzig **Catharina Volckmar**, \* 23.04.1596 in Leipzig † 02.03.1642 ebd.  
Töchter: b1) Maria Anckelmann, \* 15.08.1629 in Leipz., oo Prof.med. **Gottfried Welsch**,  
b2) Anna Catharina Anckelmann, \* 26.08.1631 in Leipzig, oo 1. **Jacob Metzner**, oo 2. **Stat(ius) Friedrich von Fullen**, † 1682;  
b3) Sabina Elisabeth Anckelmann, \* 06.11.1633 in Leipzig, oo **August Carpzov**,
- V.

<sup>14</sup> Angaben z.T. aus: *Genealogische und Biographische Notizen über die seit der Reformation verstorbenen hamburgischen Bürgermeister* von F.Georg Buek, J.U.D., Hamburg, 1840

<sup>15</sup> Der Tod des Franciscus Oldenhorst bildete den Hintergrund für ein Epitaph in der Stadtkirche Wittenberg im Auftrag des Johannes Moller [F], Schwager des Verstorbenen, durch Lucas Cranach d.J.; aus: *Ich sehe dich mit Freuden an ... Bilder aus der Lucas-Cranach-Werkstatt*, Albrecht Steinwachs, googlebooks, Hinw. v. Uwe Rose

<sup>16</sup> Angaben von Bernhard Pabst: s.a. [http://www.familienforschung-pabst.de/Veroeffentlichungen/Schriftenreihe/Bd\\_09.htm](http://www.familienforschung-pabst.de/Veroeffentlichungen/Schriftenreihe/Bd_09.htm) bzw. <http://www.familienforschung-pabst.de/pdf/A-I-20060114.pdf> hier S.19 ff

\* 04.06.1612 in Colditz, † 19.11.1683 in Coburg, Jurist und Staatsmann in Sachsen-Coburg; s.a. Wikipedia

- c) **Margaretha**, † 18.01.1594 in Hamburg
- d) **Catrina Anckelman**, oo 1610 **Hermann Wetken**, † 1629, Domherr zu Hamburg; (möglw. Sohn von **Johann Wetken**, s.u. Teil 2b, E, S.13)
- e) **Caspar II. Anckelmann**, † 1633 in Leipzig,
- f) **Anna Anckelmann**

**Caspar I. Anckelmann**: 3. oo 1598 **Margaretha Esich**, \* 25.07.1578 in Hamburg; Vater: **Eberhard Esig**, † 23.08.1616, Oberalter<sup>17</sup> und Ratsherr, er erwarb ein Erbe in der Wallstraße; 8 Kinder werden in dieser 3. Ehe genannt; hervorgehoben<sup>18</sup> werden sollen hier nur die Kinder, die das in drei Teile [A, B, C; aus den Hamburger Erbebüchern] aufgeteilte Erbe erhielten:

- IV.
  1. **Margaretha Anckelmann**, die vor 1651 Dr. med. **Jacob Witte**, † 1652, heiratet; sie erhielt ihren Anteil A 1651 und verkaufte ihn 1652
  2. **Lucia Anckelmann**, † vor 1681, sie erhielt ihren Anteil C 1657, oo vor 1651 **Hinrich Töniessen**, Tonnies? s.o. S.2; deren Tochter **Margaretha Töniessen**, † vor 1681, oo **Diedrich Vaßmer**, Senator in Hamburg, 6 Kinder Vasmer bekannt,
  3. **Albert Anckelmann** erhielt den Teil B 1642 und verkaufte ihn 1658

**G. Hinrick Moller**, \* 12.4.1530, † 21.11.1589 in Hamburg, Professor für Hebräisch in Wittenberg, Promoviert zum Dr. der Theologie 1571, oo mit **Margreta Kordes**, Vater **Matthiess K.**

III. Kinder:

- 1) **Gerbrecht Moller**, starb in Wittenberg
- 2) **Hinrich Moller**, starb in Wittenberg
- 3) **Jochim Moller**, † Mai 1610 in Danzig
- 4) **Matthaeus Moller**, † 1596 in Kniphausen, Ostfriesland, Dr. med.
- 5) **Johan Moller**, † 10.12.1611 in Emden, Dr.med.
- 6) **Hinrich Moller**
- 7) **Diderich Moller**, starb 1594 jung in Frankreich
- 8) **Eberhardt Moller**, ertrank 1610 in Bremen
- 9) **Margreta Moller**, oo 1601 mit **Jochim Klan/Claen**, 1616 Ratsherr in Hamburg, 1622 Bürgermeister,

IV. Kinder:

- a) **Margrete Klan/Claen**, \* 1602
- b) **Gesche Klan**, \* 1603
- c) **Gesche Klan**, \* 10.12.1609
- 10) **Josias Moller**, starb jung, 1589 in Hamburg
- 11) **Caspar Moller**

**H. Margareta Moller**, \* 10.10.1531

oo mit **Thomas Kamerman**

III. Kinder:

- Jochim Kamerman**, starb unverh.
- Catrine Kamerman**, starb jung
- Gesche Kamerman**, oo 1611 Gebhardt **Delmenhorst**
- Henning Kamerman**
- Margrete Kamerman**
- Catrine Kamerman**, starb jung
- Thomas Kamerman**, starb jung

**I. Elisabeth Moller**, \* 15.3.1533

oo **Matthias Rheder**, Bürgermeister

<sup>17</sup> Eberhard Esich, 1590 Kollegium der Oberalter, eine Diakonie-Einrichtung der Bürgerschaft im Rahmen der Reformation; siehe Wikipedia [https://de.wikipedia.org/wiki/Kollegium\\_der\\_Oberalten](https://de.wikipedia.org/wiki/Kollegium_der_Oberalten)

<sup>18</sup> Familientafel aus den Erbebüchern Hamburg, St. Nicolai, Band II., 1599-1665, Nr. 152, Eberhard Esich; im Staatsarchiv Hamburg, Sign. 741-2\_9 Genealogische Sammlungen 9; Mitteilung von Silke Oellerich

- III.** Kinder
- 1) Susanna Rheder, starb im Convent
  - 2) **Matthias Rheder**, starb jung; oo **Anna Winckel**, 1 Tochter Elisabeth Winckel
  - 3) **Catrine Rheder**, oo **Johan Luchtemaker**, s.a. Teil 2b, 7 G
- IV.** Kinder:
- a) **Anna Luchtemaker**, oo **Cort Silm**
  - b) **Elisebeth Luchtemaker**, oo **Andreas Meyer**, Fürstl. Mecklenburgischer Rentmeister
  - d) Johan Luchtemaker, starb jung

**J. Dirck Moller**, \* 7.12.1534, in Italien promoviert, Jura; † 1563 in Padua

**K. Agnete Moller**, \* 19.10.1536

oo **Peter Boden**

- III.** Kinder:
- 1) **Cillia Boden**, oo **Claus Jugerts**
- IV.** Kinder:
- a) **Margreta Jugerts**, † 1606, oo **Gebhardt Delmenhorst**
  - b) Gerdt Jugerts, starb als Bräutigam in Lüneburg an der Pest
- 2) Peter Bode (Boye)
  - 3) **Agnete Boden**, oo **Berendt Langermann**
- IV.** Kinder:
- a) Margrete Langermann
  - b) Agnete Langermann
  - c) Liesebeth Langermann, starb jung
  - d) Antonius Langermann, starb jung
  - e) Pawel Langermann, starb jung
  - f) Anna Langermann
  - g) Catrine Langermann, starb jung
  - h) Peter Langermann, starb jung
  - i) Cillie Langermann
  - j) Liesebeth Langermann
- 4) **Anna Boden**, oo **Clawes Silm**
- IV.** Kinder:
- a) Anna Silm, starb jung
  - b) Peter Silm
  - c) Agneta Silm
  - d) Anna Silm
  - e) Clawes Silm, starb jung
  - f) Clawes Silm, starb jung
- 5) **Elisabeth Boden**, oo **Hinrich Bekeman**, Vater: Peter Bekemann/Beckmann
- IV.** Kinder:
- a) Catrine Bekeman
  - b) Agnete Bekeman, starb jung
  - c) Agnete Bekeman, starb jung
  - d) Peter Bekeman
  - e) Liesebet Bekeman
  - f) Anna Bekeman

## Teil 2a

### Ahnenreihe Joachim Moller

#### 1 Joachim Moller d.Ä. s.o. Teil 1



**-II.**

**2 Hans Moller**, \* 1469 err., † .1.1502 (Sonntag n. Trium regum, 33 J. alt), wohnte Seckelhörn und Reichenstr.

**3** oo 1494 im Dom **Anna Brandes**, \* 1475, † 18.6.1534 in Hamburg, # in St. Katharina; in einer 2. Ehe war sie seit 1505 verheiratet mit Hans **Tappe**, † 1528, Stadt-Baumeister in Hamburg.

Kinder 1. Ehe:

Hinrik Moller, \* 1497

Hans I Moller, \* 1501

Hans II Moller, \* 1502, alle drei starben früh

**I. Joachim Moller, s. [1]**

**Anna Moller**, \* 1496, ~ am Tage Gregorii, oo **Hans Kassenbrok**,

Kind:

**Anna Kassenbrok**, oo 1539 in Hamburg, St. Jacobi **Hans Richerdes**

**-III.**

**4 Hinrick Moller**, \* ca. 1440, † 1474 in Hamburg

oo 1. **Wobbeke Ludorf**, † um 1465, T. von Marquardt Ludorp

**-II.** Tochter aus dieser Ehe: Hilke Moller, † 15.4.1528 in Ritzebüttel, oo mit **Jacob Wiggerdes**; deren

**I.** Tochter war Catarina Wiggerdes, oo mit **Dirick Lange**, † 12.6.1530 in Ritzebüttel, Ratsherr in Hamburg und Amtmann in Ritzebüttel.

**5** oo 2. um 1465 in Hamburg **Margaretha Tobingsborch**, † 1499; sie war in 2. Ehe um 1476 verheiratet mit **Clawes tho Westen**,

2 Kinder:

a) **Anna tho Westen**, \* um 1473? oo 1. Cordt **Eike** (1Sohn), oo 2. 1499 Mathias **van Emersen**, † 14.5.1522 (7 Kinder van Emersen genannt);

b) **Herman tho Westen**, \* um 1476?

oo 1. Ilsabe Helmer; die Tochter Anna tho Westen oo Bernt **Schroder**,

oo 2. **Margarete Rentzel**, Tochter von Hinrick und Schwester des Ratsherrn **Johann Rentzel**,

5 Kinder, hier gen.:

1. **Maricke tho Westen** oo **Hans von Bergen**; deren Tochter Cillie von Bergen oo **Hinrich**

**Garmerss**

2. **Simon tho Westen**, Ratsmann oo vor 1575 **Christina/Agneta** Rodenburg, Tochter des Ratsherrn **Johann Rodenburg**, \* um 1500?, † vor Laetare 1575; Bürgermeister; erwarb 1521 sein<sup>19</sup> Erbe/Haus Reichenstr.; er besaß eine *Bude* in der Spitalerstr., oo um 1510? **Cecilia Langenbek**, \* ca.1510?, † vor Laet.1581 [s.a. In Teil 1, SF Bremer, b7 und in Teil 2b: 7-L-c-1 bzw. 23-B-3; 2 Ehen?]

weitere **Kinder Rodenburg/Langenbek** (auch Rodenburg, Rotenburg):

a Herman, † vor Matth.1601, Senator, erhält 1581 das Erbe, sein Sohn Johann Rodenburg erhält das Erbe Matth. 1601 und 1639 geht es an dessen Sohn Jacob Rodenburg, J.U.L., Weiterverk. 1652

b Johann (→ Teil 1, D)

c Cecilie oo vor 1575 Joachim **Harrien (Harrie)**

d Margaretha oo vor 1575 David **Grote**

e Catharina oo vor 1575 Harrus? **Brandes**

f Elisabeth oo vor 1575 Dr. Theodor **Rademin**, 1604 Syndicus der Hansestadt Hamburg;

sein Vater: **Diedrich Rademin**, \* 1513 in Salzwedel, † 19./20.02.1581 in Hamburg,

1565 Senator in Hamburg, M: Elisabeth Rodenburg;<sup>20</sup> **Diedrich Rademin** war in

1. Ehe verheiratet am 24.10.1546 in HH mit **Margaretha Vaßmer**, \* 07.01.1528,

† 23.02.1556 in Hamburg, sie war die Tochter von Theodor (Diricus/Dierich) Vaßmer und Anna Hülpen;

g Barbara oo vor 1575 Hinrich (von) **Wangersen**

h Magdalena led. 1575, oo vor 1581 Jaspar **Meinsen**

i Anna, oo Carsten **Grieb**, Bürgermeister in Kiel

<sup>19</sup> Aus: Familientafeln aus den Erbebüchern von Hamburg St. Jacobi, Bd. Ib 1532-1569 und Conv. Pauli 1570-1599, Nr. 1312 und den Erbebüchern St. Petri Band I, 1600-1642, Nr. 34; Staatsarchiv Hamburg.

<sup>20</sup> Offenbar ist Elisabeth Rodenburg die Tante von f.) Elisabeth, die somit ihren Cousin Theodor heiratete. Folgend. Auszüge aus Daten von Silke Oellerich; als Hauptquelle sind angegeben die Erbebücher und das Genealogische Register des Johann Berenberg (1674-1749, Hamburg, 3 Bände) im Staatsarchiv Hamburg. s.u. Quellenangaben

j Detlef

zu Rademin

**Diedrich Rademin**,<sup>21</sup> \* 1513 in Salzwedel, † 20.02.1581  
in Hamburg, dort 1565 Senator;

oo 1. 24.10.1546 in HH **Margaretha Vaßmer**, † 23.02.1556

**Kinder Rademin:**

1. Johann, \* 15.07.1547 in HH, † 02.08.1601 in HH,  
oo 04.10.1579 in HH Cillie Busch, \* ca. 1550,  
† 01.01.1596 in HH, V: Barthold Busch<sup>22</sup>  
9 Kinder Rademin
  2. Anna, \* ca. 1549,  
oo 21.01.1572 in HH Cord **Ehlers**; V: Anton (Tönniges)  
Ehlers, M: Cecilia Möller (vom halben Stern und  
Adlersklau)  
4 Kinder Ehlers
  3. Elisabeth, \* 1550, † 1564
  4. Margaretha, \* 1552, † 1588  
oo 13.05.1578 Thomas Hüge, \* ca. 1550 † 20.07.1588;  
V: Johann Hugen, \* ca. 1515 [? Teil 2b: 7-L-a-1 ?]
  5. Magdalena, \* 1554, † 1555
  6. Barbara, \*/† 1556 cum matre
- oo 2. 1557 in HH Elisabeth **Rodenburg**, (d.Ä.)  
s.o. Teil 2a, 5b.2f;  
(ihr Bruder: **Johann Rodenberg**, † 1547, Senator 1527  
in HH, Proconsul 1536, oo vor 1534 Cilia **Langenbek**;  
s.w.u.)
7. Cäcilie, oo 1580 in HH Johann Prigge
  8. Barabara, † 1619 in Hildesheim, oo 1584 Eggert Lübbers
  9. Theodor, † 15.07.1619 in HH, J.U.D., 1604 Syndicus in HH  
oo vor 1575 Elisabeth **Rodenborg**, (d.J.), seine Cousine (?)
  10. Dorothea,
    11. Elisabeth, oo in HH Lorenz Niebuhr, † 13.04.1588 i
    - 12.

## Kinder aus 4/5:

Hinrick Moller, † 6.1.1502

Warneke Moller

-II. **Hans Moller, s. [2]**

-III.

zu Vaßmer

**Thomas/Dieterich Vasmer**, \* ca. 1490, † 1540  
oo 25.11.1525 in HH **Anna Hülpen**, \* ca. 1500,  
† 16.04.1559

V: Johann H., Bgm. in HH, M: Margarete  
Soltow

**Kinder Vasmer:**

1. **Margareta**, \* 07.01.1528, † 23.02.1556 in HH  
oo 24.10.1546 **Dieterich Rademin**, \* 1513 HH
2. Johann, \* 1529, † 1533
3. Anna, \* 30.04.1531, † 11.01.1565 in HH  
oo 13.07.1550 i.HH Claus Hasenkrog a. Itzehoe
4. Magdalena, \* 05.09.1532, † 28.04.1595 in HH  
oo 1. 23.07.1553 i.HH Harder Rode, † 1565,  
Sohn von Peter Rode  
oo 2. 29.02.1568 Jochim Westphal, † 1595
5. Dieterich, \* 13.07.1534, † 18.04.1597 in HH  
oo 1578 Elsabe N.N. a. Bergedorf
6. Johannes, \*/† 1535
7. Catharina, \* 1536, † 1598  
oo 1558 Johann Molder/Moller, † 01.06.1593  
V: Johann Moller
8. Barbara, \* 28.12.1537, † 23.07.1565  
oo 17.09.1559 in HH Claus Molder/Moller
9. Johann, \* 09.01.1539, † 1561 in Antwerpen
10. Maria, \* 31.08.1540 in HH, † 1565 a.d.Pest  
oo 1564 in HH Peter Rentzel, V: Johann R  
er oo 2. Anna Varenholts, V: Clas V.

<sup>21</sup> Sein Bruder Hans, † 1578, Senator in Salzwedel, war 1530 beteiligt an der Einführung der lutherischen Religion.

<sup>22</sup> Hinweise zu Barthold Busch (ca. 1535 bis 1590) unter Datenbank GGHH: HHC1-500412 Busch; er war Jurat, Oberalter und zuletzt Präses von St. Petri und besaß einen Begräbnisplatz in St. Catharinen; die Tochter Anna Busch oo Andreas Tegge. Stammtafelsammlung Bestand u. Sign. 741-2\_1/853 Busch im Staatsarchiv HH.

Seine Frau war Catharina vom Holte, Tochter von Jürgen vom Holte (\* ca. 1500, † 28.02.1558 in Bergedorf), Ratsherr/Senator in HH, Amtmann in Bergedorf; dessen Eltern waren Gerhard vom Holte und Metje Kamermann, die Großeltern Georgius van deme Holte und Alecke/Adelheit Hüge; GGHH, HHC1-400505 und ...502, Holte und Verein für Hamb. Geschichte, F.Georg Buek, 1840: *Genealogische und biographische Notizen über die seit der Reformation verstorbenen hamburgischen Bürgermeister*, (über Google-books).  
An anderer Stelle ist seine Frau Catharina Nigél, s.u. Teil 2b, 2.H.7).

Hinweise zu diesen Vorfahren von Silke Oellerich.

**6 Hildebrand II Brandes**, † 1477; er wohnte in der Niedernstraße, ein Brauhaus, ihm zugeschrieben 1471, dieses Haus gehörte nach 1477 zur einen Hälfte seiner Frau, zur anderen der Tochter Anna [3]

**7 oo Kyneke Wulhase**; sie oo in **2. Ehe Eggert Breide**, Bürger 1461, † 1481, Tochter: Lucke Breide, oo **1. 1495 Hans Meyer**, oo **2. Hans von Rige**; oo **3. Lütke van Klicke**, Tochter Karstine van Klicke, oo **1498 Cord Brodermann (ÄSB)**; oo **4. Hans von Zeven**; oo **5. Hans Hartmann**, Tochter Anna Hartmann

-III

**8 ? Diederich Möller** aus Scharpenberg (?) in Sachsen <sup>23</sup>

Kinder:

Hinrich Möller, † 1512 in Hamburg, 1488 Senator in Hamburg; → [4] ? würde nicht zu den Angaben vom Verfasser des Slechtboks Joachim Moller passen.

Hans Moller

-IV.

**10 Warner Tobingsborch**

-IV.

**12 Hildebrand I Brandes**, † 1450, seit 1440 Ratsherr in Hamburg,

**13 oo Beke Stapelfeld**, † 1462; V: Peter Stapelveld (ÄSB, Ältere Stammtafeln, StAH, 241-2, 2/37 Brandt)

Kinder:

**Hinrick Brandes**, oo **Anna Hamer**

-III.

Kinder:

**Joachim Brandes**, sollte Anna heiraten, die Tochter von Bürgermeister Johan **Huge**; er ertrank aber auf einer Schiffsreise von Lübeck nach Reval

**Beke Brandes**, oo Jacob Garlewes, ihre Tochter Katarina ging 1503 ins Kloster nach Neumünster, war danach im Haushalt von Bürgermeister Dirick **Hohusen**

**Hildebrand Brandes**, s. [6]

-IV.

**14 Herman Wulhase**, † 1464, 1437 Bürger, seit 1452 Ratsherr in Hamburg, wohnte 1460 in der Nedderstraten

**15 oo 1452 Beke Gosmann**; V: Hinrich Gosmann (ÄSB)

-V.

**24 Hinrick Brandes**, wohnhaft Neue Burg; Bürger in Hamburg 1398, kam aus dem Fürstentum Braunschweig; seine Vorfahren hatten Besitz bei Braunschweig, Gifhorn und Celle

**25 oo Ilsabe NN**

-IV. Kinder:

Johan Brandes, Priester

Karsten Brandes, wohnte Rödingsmarkt, oo Beke **Gronenhagen/Grünhagen**, ein Sohn: Hans B., Ilsabe Brandes, oo **1. Jasper van Fredebolt**, oo **2.? mit Magnus Kale (ÄSB)**

**Hildebrand Brandes**, s. [12]

-V.

**28 Hans Wulhase**, lebte in Lüchow, Fürstentum Lüneburg

**29 oo Grethe NN**

-IV. Kinder:

Tochter NN

Karsten Wulhase, Priester

Johan Wulhase, Priester

Herman Wulhase, s. [14]

<sup>23</sup> Angaben aus: *Genealogische und Biographische Notizen über die seit der Reformation verstorbenen hamburgischen Bürgermeister* von F.Georg Buek, Hamburg 1840 (über Google-books)

-V.

**30 Hinrick Gosmann**, \* ca. 1380, † 1449 in Hamburg, 1400 Bürger, ?oo 1. Giseke van Haken**31 oo 2. Kyneke NN**

-IV. Kinder:

Albert Gosmann, † 18.5.1495 in Hamburg, Kanzler beim Herzog von Lauenburg, 1482 Domherr in Hamburg, später Propst in Reinbeck

Geske Gosmann, oo Hinrick Munth, keine Kinder

Kyneke Gosman, † 1464, oo 1454 in HH Titke (Didericus) **Moller**, † 1494,

-III.

Kinder:

Johann Moller, † 1483,

**Hinrick Moller**, \* 1459, † 1512, 1485 Ältermann der Englandfahrer, 1486 Kirchengeschworener der St. Petri Kirche, 1488 Ratsherr in Hamburg,oo 1482 in HH **Anna Ranen**, Hermans Tochter; keine leibl. ErbenReymeke Gosmann, oo Cordt **Rostock****Beke Gosmann**, s. [15]

-VI.

**56 Karsten Wulhase**, Bürgermeister in Lüchow**60 Hinse (Hinrick?) Gosmann**, \* ca. 1355**61 oo Reymeke NN**

-V. Kinder:

Gretke Gosmann, oo Hans **Dorinck**Fieke Gosmann, oo NN **Hagedorn**

Hinrick Gosmann, s. [30]

-VII.

**112 Johan Wulhase**, \* ca. 1340, Bürgermeister in Lüchow, s.a. Teil 2b [88];

## Teil 2b

**Ahnenreihe Anna Nigel** (mit Nachkommen in den Nebenzweigen; Beneke, *Slechtbok*, S. 21)**1 Anna Nigel**, \* 1494, oo **Joachim Moller**, s.o.

-II.

**2 Joachim Nigel**,<sup>24</sup> \* ca. 1460, † 1526, Ratsherr in Hamburg von 1505 bis 1526,**3 oo ca. 1465 Geske Bockholt**, auch **Bocholt**, \* ca. 1465, † 1541

I. Kinder (A bis H; 7 Söhne und 5 Töchter, Geburtsdaten etc. sind schwierig bis unmöglich zu schätzen):

A **Anna Nigel s. 1**B **Cecilia Nigel**, \* ca. 1465, † März 1583? oo **Jürgen/Georg vom Holte**, \* um 1480, † 1566/1556; war**Amtmann in Bergedorf**, Ratsherr in HH; sein Vater war derBürgermeister **Gerhard vom Holte**, † 02.02.1537, dieser war 1505 Senator, 1520 Proconsul, resignierte 1529, oo war er mit Metke Kamermann/Kaman und erhielt nach dem Tod seiner Schwiegermutter Elisabeth Kamermann 1503 das alte Brauerbe im Cremon, ihres Ehemannes Heyne Kaman und übergibt es 1536 an seinen Sohn Georg v.H.;eine Schwester von Gerhard war Catharina vom Holte, oo Erich von Tzeven, Zeven,<sup>25</sup> † 1504, Senator 1479, Proconsul 1499;Vater von Catharina und Gerhard v.H. war **Georg vom Holte**, † 1482, Senator in HH 1462,

dieser oo 1. Alecke Huge, Tochter von Nicolaus Huge (aus Krempe, s.w.u.); oo 2. Ida

Kannenger; der Bruder des letztgen. Georg war Gerhard vom Holte, Vicarius;

im März 1569 kauft die Witwe Cecilia einen Begräbnisplatz für sich und ihre Kinder in St.Katharinen, der vormals ihrem Bruder Peter Nigel gehört hatte.

<sup>24</sup> s.a. Datenbank GGHH, HHC1-400787 Nigele<sup>25</sup> Er war nach Moller jedoch mit Katharina Lathusen verheiratet, (?) s.w.u.

Die Tochter **Catharina vom Holte** heiratete **Bartholt Busch**, dieser erhält 1583 auch das Brauerbe; s.o. "zu Rademin"; deren Sohn Jürgen Busch († 1693 in Glückstadt) verkaufte 1692(?) das Grab seines (Ur-)Großvaters Geert/Gerhard vom Holte in St.Katharinen; Schwestern von Catharina: Cecilia v.H., oo Ditmar Koel/Kohl; Anna v.H.,<sup>26</sup> oo Sibert Schulte.

Ein Bruder des o.g. Georg vom Holte (oo 3B Cecilia Nigel) war Hinrich vom Holte, † 11.01.1578, Senator in HH 1557, Amtmann in Ritzebüttel, oo Anna Hagen, Tochter von Dieterich Hagen, Kinder: **a)** Joachim vom Holte, J.U.L., Vice-Syndicus am 07.04.1596, war mehrmals in Prag gewesen, oo? Catharina von der Vechte, V: Erich v.d.V. (s.w.u.); **b)** Diedrich vom Holte, † Dom.Oculi 1605, Senator 1580, Proconsul 1596 in HH, oo Margaretha Sillem, V: Jacob Sillem, Senator 1560-1584, M: Ursula Moller vom Stern?

**c)** Jürgen vom Holte, † 1609, Oberalter 1582, oo Catharina Nieburg, V: Gerd N.;

**d)** Hinrich von Holten, † 1607?, oo 1600 Sabhanna? Garmers, † 14.08.1629;

**Kinder von b):** 1. Dieterich vom Holte, oo Gertrud von Sprekelsen, V: Vincent v. Sp.; 2. Ursula vom Holte, \* 1581, † 1646, 1608 Ulrich Winkel, J.U.L., † 1649, Senator 1618, Proconsul 1624; 3. Anna vom Holte, \* 1577, † 25.01.1643, oo 28.05.1595 Georg Schröttering, Oberalt; 4. Jacob vom Holte, † 09.08.1640, Senator 1633, oo Regina Hartig?, † 1652;

**Kinder von c):** 1. Gerhard vom Holte, J.U.L., † 24.06.1620, Secretär 1609, Senator 1620, oo 1. Gesche Moller, † 1626?, V: Vincent Moller vom Hirsch;

2. Jürgen vom Holte, \* 1588, † 08.08.1666, *Oberalt in Nied,?* 1637, Senator 1638, oo 1638 Margareta von Sitten,<sup>27</sup> V: Daniel von Stiten?, M: Margareta Hackemann; 3.

**Kind von d):** Georg von Holte, J.U.L., \* 17.03.1606, † 12.03.1673, Senator 1640?, oo 18.02.1639 Anna Sillem, \* 1618, † 1664, V: Johann Sillem, Cla..en Schröttering;

(aus: Grabbuch St.Catharinen, Erbebüchern und Familientafeln im Staatsarchiv Hamburg; Hinweis v. Silke Oellerich)

**C Katharina Nigel**, oo **Albert Oldehorst**

**D Geske Nigel**, oo **Joachim Twestreng**

**E Joachim Nigel**, er besaß Grundeigentum *im Grimm* (früher Alsterinsel vor Einmündung in die Elbe, später 1532 bei Stadterweiterung eingedeicht, *Großer Gasbrook*, heute Str. bei St.Katharinen), das an die Kinder anteilig vererbt wurde;

oo **Ilsebe Corthummen**, Vater: Cordt Corthummen, Ratmann in Hamburg

II. Kinder:

**Anna Nigel**, oo **Jochim Brandt** (Brandes, Berndes?); deren Sohn war Jochim Brandt, Ratmann in Hamburg und 1602 Hauptmann in Bergedorf

**Gesche Nigel**, † 21.06.1587, oo **Hermann Wetken**, \* 1522, † 13.10.1595; **Brauerbe**, übernimmt 1570 schließlich das Erbe auch der Geschwister, 1554 Ratmann in Hamburg, 1564 Bürgermeister; dessen Eltern: Johann Wetken (1470-1538) und Margarethe von

**Spreckelsen**

III. Kinder:

**Johann Wetken**, † 1616, Kaufmann und Reeder, verliert 1575 ein Schiff vor Narva;

oo 1. **Margrete Fuchs** (Fockes), T. von Kilian F., Domherr;

oo 2. **Maria vom Kampen**, T. von Jochim v.K., Bürgermeister;

oo 3. Elisabeth von **Eitzen**, T. von Dirich v.E., Bürgermeister;

**Joachim Wetke**, \* ca. 1570 in Hamburg, # 4.7.1629 in Lübeck (Dom-Wochenbuch), Bürger in Lübeck mit 1 Rüstung und 5 Rthl. am 17.3.1600

oo ca. 1600 in Lübeck **Margrete von Stiten**, Tochter 2. Ehe (mit Magdalena NN) von **Franz von Stiten** aus Wismar, † 24.8.1590 Amtmann in Bergedorf und Ratsherr in Lübeck [Franz' Sohn 1. Ehe mit **Dorotie Cath. Lunte**, † 1565,<sup>28</sup> Tochter des Bgm. (1531) in Lübeck **Gottschalk Lunte**, war **Gottschalk von Stiten**, \* 1530, † 11.2.1588, seit 1567 Ratsherr in Lübeck, verh. mit **Margaretha von Hövelen**, † vor 1619, Tochter des Bgm. in Lübeck, 1531-1552, **Gotthard von Hövelen**]

<sup>26</sup> Offenbar heiratete sie? – nein! dies war Anna, Schwester von Georg v.H.! – auch Gerdt van Hutlem,; s.w.u. die Stammfolge Hutlem.

<sup>27</sup> Eher von *Stiten*, in der Familientafel „von Holte“ aber mehrmals so angegeben.

<sup>28</sup> 1562 erbte sie vom Vater Häuser in der Balauerfohr 178, 179, Travenstr. 575-583 und Aegidienstr. 693; 1569 erhält Franz v.St. Häuser in der Marlesgrube 529 und Kl. Burgstr. (Schröder, Hausregesten)

## IV.

Kinder:

Frantz Wettecke, † vor 1630; Tochter?: Cecil. Marg. Wetken, lebte bei ihrem Onkel Hermann in Lübeck;

**Hermann Wetken**, \* ca. 1600 in Lübeck, † vor 1637,<sup>29</sup> im Bürgerannahmebuch Lübeck 13.3.1621: *Herman Wettecke von der Trendthorst*,<sup>30</sup> *Joachims Suhn, in gudter Rustunge*, als Bürge: Joachim Wettecke und M. Pechtman. Hochzeit im Wettebuch:  
oo 1. 7.5.1621, N.N., Pastetenkost, 214 Personen (30 Fremde), Weddebuch, oo 2. 1629<sup>31</sup> Eddel Junge (sie war in 1. Ehe verh. mit Walter Christen in Hamburg).

Hier eingeschoben:

## -III.

**Stammfolge van Hutlem**

Hinrich van **Hutlem**, \* um 1370?, † um/vor 1466, Bürger in Hamburg 1391/92, oo Geske **Wulhase** s.u. [45]

1 Sohn: Hinrich van Hutlem, † 1484 an der Pest, oo Geske Wulhase, Lüchow,<sup>32</sup>  
1 Sohn:

## -II.

**Gerdt van Hutlem**, Rathman und *Kemmerer*,

oo 1. Alke **Rodenborch (Rodenborg)**, V.: Herman R., Rathman

Kinder:

a) Elisabeth von Hutlem, oo Hans **Moller** (Adlerklau), s. S.20,

b) Hermann von Hutlem, oo Lucie **Ritzer**, V.: Hinrich R., Rathman

I. F Peter Nigel, † 1540, oo c) Anna von Hutlem,<sup>33</sup>

## II.

oo 2. Anna van **Holte**, V.: **Gerdt van Holte**, Bürgermeister

Kinder:

Geske van Hutlem, oo 18.1.1545 Henninck **Mattiessen**, V.: Thomas  
Mattiessen, M.: Anna Moller (deren Vater Hans Moller)

weitere Kinder: Hinrich, Magnus, Christoffer und Gerdt van Hutlem

G Evert Nigel

H Tile/Thilo Nigel, † 25.12.1567; Stammtafel 714-2, Nigele, HH-Staatsarchiv; Hinw. von S.Oellerich

oo 1. mit Anna vom Holte, V: Jürgen v.H; oo 2. mit Margaretha Thode, V: Gödke Thode, s.u. 7.G;  
1570 lebten 7 Kinder Nigel:

1) Joachim, † vor 1601, oo Gesche Moller v. Adlerklau,<sup>34</sup> V: Hans Moller; Kinder:  
nur Elisabeth lebte noch 1601, sonst: Margareta, Thilo, Eberhard, Johann, Anna, oo  
Hinrich *Gump*(?);

2) Anna; 3) Cord; 4) Gesche;

<sup>29</sup> 1637 erwirbt seine Witwe den Dobberanschen Hof in der Mühlenstr. 874 und überläßt ihn dem Dr. Joachim Carstens; H.Schröder;

<sup>30</sup> Das Gut Trenthorst bei Reinfeld gehörte zu den Lübschen Gütern und war als Vikarie für das St. Johannis-Kloster ausgestattet. 1529 ging es in Privatbesitz über. 1556 ist 'Frantz van Stytenn' Inhaber, später Gottschalk von Stiten († 1588), 1594 wurde das Gut dem Schutz des Lübecker Rates unterstellt. Da Gottschalk kinderlos starb, wurden seine Halbschwester Margareta und ihr Mann Joachim Wetken, der Sohn des Hamburger Bürgermeisters Hermann Wetken, Eigentümer. Kaiser Rudolf II. bestätigte 1608 den Besitz, und 1660 erhielt Thomas Wetken die Erhebung in den kaiserlichen Adelsstand.

Als Gutsherr auf Trenthorst und Schenkenberg wird später Joachim Detleff Wetken genannt, \* 1660, † 1724; er wird am 2.6.1692 Bürger von Lübeck mit 10 Rthl. und heiratet am 6.8.1692 in Klein Wesenberg [Ost-Stormarn, Genealogie Stormarn] Gertrud von Stiten, \* ca. 1665. Ein Sohn dürfte Joachim Detlef Wetcken gewesen sein, Herr auf Schönböcken, \* 8.8.1695, † 23.3.1723, Bürger am 26.3.1722 mit 10 Rthl. Hermann Wettecke wird sein Großvater gewesen sein, Thomas Wetken der Vater; die Quellenlage im Archiv der Hansestadt Lübeck zu den Familien *von Stiten* und *Wetken* ist dünn.

<sup>31</sup> Datum des Ehevertrages, erwähnt in einer RKG-Klage von 1635/36. Gegenstand war eine Scheidungssache wegen Ehebruchs von 1631? und Strafgeelder von 1000 Reichstaler; sie hatte ein Haus in der Steinstr. in Hamburg und Ländereien in Tondern und Dithmarschen mit in die Ehe eingebracht. AHL Bestand 03.02-1.3/1 RKG, Sign. W18 - W 2593, W 2594

<sup>32</sup> Möglich, dass Moller sich hier geirrt hat: Der Sohn heiratet ebenfalls eine Geske Wulhase, Tochter von Herman, genau wie beim Vater??

<sup>33</sup> Nach Stammtafel Nigele, HH-Staatsarchiv, heiratet sie 1545 Hinrich Kellinghusen – Verwechslung? Dieser hatte Anna van Nortem geheiratet; s.w.u. Erklärung: ~~Hinrick~~/Hans Kellinghusen oo um 1508 Anna v. Nortem; deren Sohn Hinrich Kellinghusen oo 1. vor 1534 Caecilia Langenbek, † 1542, oo 2. 1545 Anna van Hutlem, V: Gerd v. Hutlem, M: Alke Rodenberg; nach Ernst Friedrich Goverts (1768-1855, Hamburg), Staatsarchiv Hamburg, Sign. 622-1/29; Hinweise von Silke Öllerich (– oder: Peter Nigel oo ?Anna von Holte?)

<sup>34</sup> Keine sicheren gemeinsamen Wurzeln zw. den Moller-Familien vom Baum, Hirsch, Adlerklau.

- 5) Cecilia, oo Hermann Sprekelsen;  
 6) Margareta, oo Hans Vilter;  
 7) Catharina Nigel, oo 1.) Johann/Hans Koding/Köting, oo 2.) Barthold Busch;<sup>35</sup>

I Christoffer Nigel  
 J Dirck Nigel  
 K Hinrick Nigel  
 L Margareta Nigel

-III.

**4 Tile/Thilo Nigel**,<sup>36</sup> \* ca. 1420, † 21.03.1491 in Hamburg,  
 oo 1. Wommelke NN,

-II. Kind: Cillie Nigel, † 19.05.1543 (*100 Jahre alt*) oo 1. **Hans Lathusen**,  
 oo 2. NN von Wedel

I. Kinder 1. Ehe:  
 Pawel Lathusen  
**Katarina Lathusen**, oo **Erick van Tzeven**, V: *de Olde Herr Erick van Zeven*, Bürgermeister

II. Kinder:  
 Margareta van Zeven, oo Clawes **Hackemann**, Alberts Sohn;  
 Magdalena van Zeven begab sich ins Kloster Harvestehude;  
 Katarina van Zeven, oo Jasper **van der Vechte**

**5 oo 2. Tibbeke Koting/Köting**, † 1503, # 2.6. in der Katharinenkirche;

-III.

**6 Evert (Eberhard) Bockholt [96 318]**, \* ca. 1435, † 14.7.1488, in Hamburg, # St. Petri, Ratsherr 1479; V: **Nicolaus Bockholt [192-636]**<sup>37</sup>, 1378 erwähnt, M: **Geseke NN.** (Angaben ungesichert)–

**7 oo Anna Arndes [96 319]**; V: **Hinrich II. Arndes [192 368]**, Ratsverwandter in Hamburg; ein Bruder von **Anna war der Bischof von Lübeck Theoderici (oder Diederich)**, s.u. [15];

-II. Kinder:

- A Alheit Bockholt, lebte 1532 als „ausgetretene Klosterschwester“ (Kloster Harvestehude), † vor 1537  
 B Anna Bockholt, oo **Hans Garlestorp**, starb jung ohne Kinder  
 C Catarina Bockholt, **Nonne in Harvestehude**  
 D Wipke Bockholt, starb 1484 ohne Erben  
 E Hans Bockholt, starb ohne Erben  
 F Everdt Bockholt, starb ohne Erben  
 G **Joachim Bockholt**, \* um 1460, oo **Anna Tode**; sie oo 2. vor 1508 **Peter Barckmann**, † 1523;

-III. ihre Eltern:  
**Godekenus/Gödeke Thode, d.M.**,<sup>38</sup> † 30.07.1496, als Flandernfahrer 1440 gen., Senator 1447;

Empfehlung an Familienforscher, die sich nicht sonderlich für den Thode-Familienstamm in Hamburg interessieren, sollten den nachfolgenden, fraglos verwirrenden und unsicheren Text bis auf S. 17. – b4) Marcus Tode – überspringen.

Die von Moller dargestellten Thode-Verbindungen finden sich auf den S. 40/41 der eingangs genannten digitalisierten Ausarbeitung von O.Beneke.

<sup>35</sup> Er? verheiratet auch mit Catharina vom Holte? s.o. „zu Rademin“ 1. Eine Tochter der Ehe Busch/von Holte war demnach Cillie Busch, die 1579 Johann Rademin heiratete; ein Sohn dieser Ehe war Johann Rademin oo Sophia Schröder (Linie S.Öllerich).

<sup>36</sup> s.a. Datenbank GGHH, HHCI-400786

<sup>37</sup> Nach der Ahnenliste Timmermann waren die Eltern: Everd Bockholdt und Alke Volger, (wie hier in der Aufstellung [12] und [13]), so auch in der Familientafel Bockholt im Staatsarchiv HH, Bestand: 741-2, Sign.: 2/25 Bockholt; Silke Öllerich.

<sup>38</sup> Als Vater von Anna Thode ist bei J.Moller Gödeke Tode, d.M. angegeben (Beneke S. 46); Daten hier aus: Stammtafel Thode im Staatsarchiv Hamburg, die allerdings einige Unstimmigkeiten beinhaltet; Hinweis von Carsten Haamkens.

- IV. (Eltern: **Godekin Tode**, d.Ä., † vor 1456, 1447 Senator, Flandernfahrer, oo **1. N.N.**, oo **2. Alke Hoppe**, Tochter von Hans Hoppe/Hoepe oo NN, Eltern: Claus<sup>39</sup> Hoepe u. Gesche/Geske Wulhase, † vor 1461; Tochter von Hermann Wulhase, s.u. → [44]), oo **Margaretha Ber(e)ndes**,<sup>40</sup> † 1508; V: Heinrich II. Berndes, M: Metke Hüge, Tafel, Signatur 1/6403 Thode, s.w.u. H Lutke Bockholt;
- II. weitere Kinder Thode/Berndes:  
 b)? Wallburg/Wobbeke Thode, gen. 1463 als Nonne in Harvestehude, sie wird möglicherweise Thidekinus (ihrem Onkel) zugeordnet werden müssen;  
 c) Gotke Thode, d.J., † vor 1531, oo Anna Tzahnerholt?, (T. v Hinrich Tz. u. Catharina Bekendorp); aus dieser Ehe: 1) Margaretha Thode, oo Tile Nigel, † 1567, s.o. 2b.3.H; 2) Anna Thode, oo Hans Kalenberg; 3) Catharina Thode, † 1580, oo 1. Franz Oldehorst, † vor 1547 (s.o. Teil 1, II. Gen., F); oo 2. Albert Hackemann, \* 1520, † 1580, Bürgermeister in HH 1553-1580;
- ±I Kinder?? der Ehe G.Thode, d.Ä., oo A.Hoppe/Hoep: (vermutl. nur: 5a und 5b!!)  
 1) Godekenus Tode, d.M. \* um 1405?,<sup>41</sup> s.o.; 2) Thidekinus Thode, \* um 1410?, † vor 1468, Flandernfahrer 1445 gen., oo Catharina NN, Wwe. von Hermann Schulte, die um 1468 **Johann Berndes**, † vor 1495, heiratete, er war ein Bruder von **Aleke Berndes**; 3) Catharina Thode, \* um 1430?, † vor 1464, oo 1. Marquard Coldow, oo 2. Marquard Mildehovet; 4) Johann Thode, \* um 1430? Flandernfahrer, oo vor 1463? Margar. Witlebo?; 5) **Nicolaus Thode**, \* um 1430?, als Schonenfahrer gen. 1457, oo um 1469? **Alleke Berndes** (Wwe. v. Hermann Kroghe(r), oo 1459, † 1468), V: Hans/Johann Berndes, † 3.4.1454, M. Alheidis N.N., † vor/um 1462;
- II. Kinder *dieser* Ehe??<sup>42</sup> oder von Clawes Tode, (bei Moller als Bürgermeister!), oo A.Hoppe: **5a) Johann Tode**, \* um 1440?, Matrikel Rostock 1456, Priester, 1525 Vicar in Groden bei

<sup>39</sup> Nicolaus/Claus Hoppe wird in einer „Variante“ späterer „Familietafel“ (u.a. von J.Berenberg, E.F.Goverts, von Schröder; im Staatsarchiv HH, und z.B. auch in 741.2, Sign. 1/6403), als Vater von Aleke angegeben. Hiernach ist ein Sohn aus der 2.Ehe von Godekenus Thode d.Ä., mit Aleke Hoppe (neben dem Sohn Johann Thode, den der Verfasser einerseits verheiratet mit Myecke Quickborn, andererseits aber, wie bei Moller, als Priester vermutet und Bruder des Bürgermeisters Nicolaus Thode bezeichnet) Nicolaus (Claus) Thode, (bei Moller Bürgermeister!), der um 1468 Alleke Berndes heiratet und neben deren (als *ungewiß aus welcher Ehe bez.*) 3 Söhnen – Hermannm, Götker und Marcus – auch ein Sohn Nicolaus Thode (jun.), Bürgermeister in HH; nur diesem ordnet Moller nun diese gen. 3 Söhne zu! Einen gleichnamigen 'Vater Claus Thode' (sen.) dieses Bürgermeisters nennt Moller nicht, als Eltern nur den Godekenus, d.Ä. oo Aleke Hoppe. In der o.g. Sign. ist der gleichnamige Vater (d.Ä.) oo 1. mit N.N., 2. mit Alleke Berndes, aber nicht als Bgm. Dieser Bürgermeister Nicolaus Thode (d. J.) wird in der zuvor angegebenen Signatur nun 1478 als Senator, 1517 als Bürgermeister genannt, verheiratet 'wahrscheinlich' mit Catharina Borgenkrikes?, verw. Gerven.

<sup>40</sup> Margaretha Berndes wird bei Moller nicht genannt. Ihr Ehemann(?) Godekinus Thode d.M. wird bei Moller offenbar als *Herr Gotke* (Senator!) bezeichnet und **in einer Anmerkung gibt Moller zu gedenken (bedenken), dass H. gotke tode und ...** [ist hier Margarethe Berndes gemeint?] *teleden* (teilten, zeugten) Gotke, d. J. der Anna [Tzerneholt?] nahm. Nach Moller hießen, wie hier dargestellt, ihre zwei Töchter Margaretha und Katharina.

**(Die Bezeichnung G. Thode, d. Ä., d.M., d.J., hat nur eine Hilfsfunktion, sie sind keine gesicherten Zuschreibungen!)**

Der Großvater des letztgenannten Gotke T., d.J., Godekinus Thode, d.Ä., soll nach einigen Forschern in einer ersten Ehe mit N.N. verheiratet gewesen sein, diese Ehefrau sei auch die Mutter von Godekinus Thode, d.M., Catharina Thode oo 1. mit Marquard Caldow, oo 2. mit Marquard Mildehöved und außerdem mit Thedekinus Thode, oo Catharina, Hermann Schultes Witwe.

<sup>41</sup> Die grobe Schätzung der Geburtsjahre auch der folgenden Geschwister dient der möglichen Zuordnung der Eltern – es fallen dabei zwei unterschiedliche sowie auch fragliche Geburtszeiträume auf.

<sup>42</sup> Im *Slechtbok* von J.Moller sind nur die beiden Brüder 5a und 5b die (überlebenden) Kinder von *Godekin Tode* und *Alke Hoepe* und ist deren Vater Hans Hoepe – dessen Vater wiederum war Clawes Hoep, verheiratet mit Geske Wulhase.

E.F. Goverts gibt nun – wie hier noch dargestellt – *Nicolaus Tode* und *Aleke Berndes* als Eltern der beiden Brüder an – er hatte offenbar weitergehende Quellen (Erbebücher, Testamente) zur Verfügung und Ungenauigkeiten bei J.Moller sind nicht auszuschließen.

**Die Zuordnungen in der Familie Thode sind bei Moller und den später erstellten Thode-Familietafeln nicht eindeutig und etwas unterschiedlich und verwirrend ! Sie sind von mir teilw. überlappend und parallel unbefriedigend dargestellt.**

Ich hatte mich entschieden, diese etwas unterschiedlichen Darstellungen dennoch aufzunehmen, um die komplexen Aussagen und die weiterhin offenen Fragen deutlich zu machen – einfache Lösungen sind nicht zu erwarten, eher Anregungen für weitere eigene Forschungen.

Wenn man jedoch von den geschätzten Geburtsdaten ausgeht, dann stimmen eher die **Mollerschen** Angaben: b3 Nicolaus Tode, \* ca. 1475 (Student 1491). Sein Onkel 5a Johann Tode, \* ca. 1440 (Student 1456); dessen Bruder Nicolaus Tode († 1524, Vater von b3) wurde 1470 als Flandernfahrer genannt, also vermutl. geboren um 1445. Der Vater der beiden Brüder – nach Moller Gotke Tode – wird bei Goverts 1432 als Flandernfahrer genannt, \* um/vor 1410; er heiratet um 1440 Alke Hoep.

Nach Goverts war der Vater der beiden Brüder Nicolaus (Clawes) Tode, der 1457 als Schonenfahrer genannt wird. Seine fehlenden Daten lassen sich über die Ehefrau Aleke Berndes abschätzen: Sie war die Witwe von Hermann Krohger, † 1468; als Trauung? ist bei Goverts das Jahr 1459 angegeben, somit dürfte Aleke um 1439 geboren sein – Nicolaus wäre also um 1430 geboren, was nicht passt für Eltern zu den geschätzten Geburtsdaten von 1440/45 der genannten Brüdern.

Kinder von Nicolaus Tode und Aleke Berndes sind somit derzeit nicht bekannt. Zu Berndes (Berends) finden sich bei J.Moller keine klärenden Angaben. Auch bleibt unklar, wer nun die Eltern der 5 Kinder nach Goverts' Einteilung (Gotke Tode oo Alke Hoppe) sind.



Ritzebüttel; **5b) Nicolaus Tode**, \* um 1445?, # 09.04.1524; 1484 bis 89 Amtmann in Ritzebüttel, 1517 Bürgermeister in HH, 1470 Flandernfahrer, 1474 Schaffer, **5b)** oo 1. Alke N.N. (Berndes?), oo 2. um 1475? Catharina Hoyer, † 05.1540, Wwe. von Joh. Geverdes(?);

±I. **Kinder: 5b1) Hermann Tode**, † vor 1540, oo nach 1522 Catharina Schuldorp aus Kiel, Wwe. von Matthias van Emersen, † 1522; **b2) Gotke Tode**, † vor 1522, oo Alheid Schowenburg, Schwester von Hinrich Schowenburg; **b3) Nicolaus Tode**, \* ca. 1475; 1491 Matrikel Rostock, 1533 Vicar in Groden bei Ritzebüttel, † vor 1540 (daher nicht bei J.Moller gen.?);

**b4) Marcus Tode**, <sup>43</sup> † 14.01.1551 in Lübeck, Ratsherr in Lübeck, oo **Anna von Wickede** aus Lübeck, V: Hermann von Wickede, \* 1436, † 1501, Bürgermeister in Lübeck 1489-1501, Güter in Bliestorf und Kastorf; s.a. Wikipedia; 2 Kinder erben 1552: **b4a) Christoph Tode**, \*1515, † 1579, J.U.L., Ratsherr von 1552 bis 1579 und Bürgermeister in Lübeck 1560-66, Gut in Rondeshagen; s.a. Wikipedia; oo **1. Catharina Stotebrügge**, † nach 1574, vor 1579, V.: Gert St.; oo **2.** um 1576? Elisabeth Brömsen; 1579 verkauft er einen Hof, Vorwerk, Holstentor 6, den sein Vater 1530 mit seiner Frau erbt; 1550 wurde ihm das umgebaute Haus Königstr. 693 vom Vater überlassen, das dieser 1527 gekauft hatte (damals 2 Häuser 693 A und 693 B), 1580 verk., heute entsprechend Königstr. 18;

**Kinder Tode** (im NStB 1580 genannt):

**ba1) Anna Tode**, † 02.1585, oo 1570 **Franz Knocker/Knöckert**, \* 1539, † 01.11.1619, Magister, 1573 Secretarius, 1582 Protonotarius; 1578 Erbherr auf Wesloe, Burgtor 6, 1581 Haus Johannisstr. 31 (das 1621 die Wwe. und die Kinder erben und verkaufen), 1607 ist er Mitbürge für seinen Sohn Jürgen; er oo 2. am 23.1.1586 Magdalena NN; **Kinder Knöckert** 1619: **Magdalena**; **Frantz** (Schreiber vor dem Burgtor, lässt am 13.3.1636 Zwillinge in St.Jacobi taufen, 1639 stirbt seine Frau NN); **Gerdt**; **Alexander** lebt 1635; **Jacob**, seine Frau NN † 16.1.1635, Jacob ist Erbherr auf Wesloe;

AHL, PKK Knese 622 ff;

**a2) Agneta Tode/Köhler** ist 1650(!?) Patin i. Dom *Bürgermeisterstochter*, PKK Kölb 144, oo NN (Dr.?) Köler; **a3) Sophia**, † vor 1580; **a4) Liesbeth**; **a5) Claus**; <sup>44</sup> **a6) Clara**; **a7) Lucretia**; **a8) Catharine**; **a9) Christoffer Tode**, † 14.09.1600;

(AHL, PKK: Tiedt, 863, 1432; Lemk 807, 882)

**4b) Agneta Tode**, oo **Alff van Lennep** (auch: von Elpen), <sup>45</sup> † vor 1562 in Lübeck (da erben Frau und Kinder: b1) Anna; b2) Agneta; b3) Catharina; b4) Marcus; b5) Cillie van Lennep; Agneta erbt 1543 Hüxtertor 5<sup>b</sup> und 1553 Hüxtertor 5<sup>dd</sup> Ländereien, beide 1530 vom Vater erworben, bd. 1562 verk.; 1570 verk. Agneta und Kinder b1 bis b5 das 1562 geerbte und 1542 gekaufte Haus Königstr. 645 (alt)

Geschwister von Alf, gen. 1546: Hans, Jürgen, Elisabeth Meyer; deren Vater war Wolter van Lennep, † vor 1543, Kaufmann, oo Anna Hutterock, er war 1537 Mitvormund seiner Tochter Elisabeth;

±I. Tochter von G, Joachim Bockholt :

**Anna Bockholt**, † bei einer Entbindung im Land Geldern, oo **Hinrich Salzburg**, \* um 1470? er war Rat des Herzogs von Geldern, Bürgermeister in Hamburg, 1524 war er Gesandter der Hansestadt bei der Krönung König Friedrich I. in Dänemark; Gegner der Reformation; er war dreimal verheiratet: 1. NN aus Geldern, 2. Anna Bockholt, 3. Anna **van den Mehr**; sein Vater war der Hamburger Ratsherr **Hinrick Salzborch**, die Mutter **Catarina Ranen**, aus dieser Ehe sind Kinder noch bekannt:

<sup>43</sup> Folgende Daten aus dem Archiv der Hansestadt Lübeck, AHL

<sup>44</sup> Er starb vermutl. am 13.4.1609 (1606?) Am 18.12.1611 werden als Vormünder seiner Wwe. NN genannt: Thomas von Wickede, Ratmann, und Franciscus Knöcker, Sekretarius – dieser war offenbar der Schwager, Ehemann von a1) Anna Tode.

<sup>45</sup> Einträge zum Haus Mengstraße 44 (alt) in Lübeck: „1502. Wolter van Lennepen hefft ghekofft ... eyn huhs belegen in der Menghenstraten by Hermen Brunynghes huse belegen. **1543 To Hansen, Alff** vnde **Jurgen** van Lennepen Gebroderen dodeshalven eres seligen vaders moder Wolter vnde Anneken [Hutterock] van Lennepen nachdem se de negesten erven darto getuget vnde ore anderen broder unde suster ock dodeshalven afgegangen, is gekomen eyn huhs so dat belegen is in der Mengenstraten by wandages Hermen Brunynghes huse mit allen desselvigen Huses tobehoringen ock Geretschappe vnde Husgerade.“ (AHL, Hs. 900d, Schröder M. Magd. S. 33)

- II. 1 **Albert Salzburg**, oo **Catarina Bernd**  
2 Joachim Salzburg
- III. 3 **Anna Salzburg**, oo **Johan Luchtenmaker**  
Kinder:  
**Johan Luchtemaker**, oo **Anna Soltow**
- IV. Kinder:  
Joachim Luchtemaker  
**Johan Luchtemaker**, oo **Catrina Rheders**, V: Mathias Rheders,  
M: Elisabeth Moller, s. Teil 1, II.G., I
- Cielke Luchtemaker**, oo **Albert Sassen**  
**Engel Luchtemaker**, oo **Hans Warneken**  
**Anna Luchtemaker**, oo **Joachim vom Kampe**
- 4 **Margareta Salzborch**, oo **Clawes Kalen**  
Kinder:
- III. 4a **Anna Kalen**, oo **Hinrick Stichan** oder **Stickmann**  
Kinder:
- IV. **Catrine Stichan**, oo **Bartelt Moller** vom Baum  
Kinder:
- V. **Catrine Moller**, oo 1. **Hinrich beim Graben**, † 1594, seit 1566  
Domherr zu Hamburg; oo 2. **Michael Moller**, \* 1536 in  
Lüneburg, † 1614, seit 1561 Domherr zu Hamburg, seit 1573  
Senior des Capitels;  
**Vincent Moller**, † 1604, seit 1580 Canonicus minor, oo **Catrine**  
**Tile**, V. Hans Tile, Ratsherr in Buxtehude
- 4b **Catarina Kalen**, oo **Clawes Witten**

#### H **Lutken Bockholt**, oo **Alke Moller**, V: Hinrick Moller,

Kinder:

Everdt Bockholt, oo **Anna Bissenbeken**, V: Hans B.; keine Erben

**Agneta Bockholt**, oo 1. **Hans/Johann I. Berndes/Brandes**, † vor 1534, aus der *Rikenstrate*;<sup>46</sup>

V: **Hinrich II. Berndes**, † vor 1534, er: Bruder von **Margaretha Berndes**, oo **Thode**, s.o. G;  
(deren Vater war **Hinrich I. Berndes**, † vor 1478, oo **Mettcke/Margarethe Huge**,  
Tochter von **Nicolaus Huge** [96 316] in **Krempe** und **Margaetha NN**, † vor 1478; er  
war offenbar der Vater von **Johann I. Huge**, oo **Bockholt**, s.u. L)

**Hinrich II. Berndes** war verh. 1.) **Wommelke Meding**, V.: **Hans M.**, M.: **Alheid NN**; 2.)  
**Gesche Golsenhusen(?)**, V.: **Lutke G.**, M.: **Luske(?) Geverdes**;

**Agneta** oo 2. um 1534 **Albert Westede**, † 5.7.1538, Bürgermeister in HH;

Kinder **Berndes/Bockholt** bei **J.Moller** nicht benannt, nach **E.F. Goverts**:

1) **Jasper/Caspar** u. 2) **Balthasar Berndes**, beide † jung; 3) **Gesa** oo **Hinrich Kale**, **Claus'** Sohn;  
4) **Catharina** oo **Hinrich Garner(?)**, † 1565; 5) **Agneta**, † 1580, oo **Jürgen Sem.kel(?)**, † 1597;  
6) **Hinrich III. Berndes**, † 1586, oo **Catharina NN**, **Hinrichs** Tochter (→ ? **Hinrich Rode**, 1571  
Oberalter), Sohn **Hinrich IV. Berndes** oo **Alheit NN**; 7) **Melchior Berndes**, † vor 1579, oo  
**Agneta Barner**, † vor 1579; 2 Töchter: **Agneta** oo **Joh. v. Kampen(?)**, **Margaretha** oo 1580 **Joh.**  
**Bruner(?)**; 8) **Johannes II. Berndes** oo **Margaretha Barner**, Kinder: **Anna** oo **Johann**  
**Buch.en(?)**, **Margaretha** oo **Johann Sandtmann**, **Daniel**, † 1600(?);

#### I **Margareta/Greteke Bockholt**, oo **Hinrick Barschampen**

I.

Kinder:

**Hinrick Barschampen**, Domherr zu Lübeck

**Carsten Barschampen**, Domherr zu Lübeck

**Anna Barschampen**, oo **Bartelt Grawert**

II.

Kinder:

**Margarete Grawert**, oo **Tonnies Meyer**

III.

Kinder:

<sup>46</sup> Folgende Angaben aus **Berndes/Brandes-Tafel** von **E.F. Goverts**, Staatsarchiv HH.

**Hinrick Meyer**, oo Margrete Frese

Christian Meyer, Amtsschreiber in Ritzebüttel, † Januar 1609

**Anne Grawert**, oo 1. Jacob von Westede, oo 2. Lutke Sander

**Catrine Grauwers**, Domina im Kloster St. Johannis, resignierte aus Altersgründen  
1610, † Februar 1611

Alheit Grauwers, oo Hans Helt

**J Hinricus Bockholt**, J.U.D., \* ca. 1465, † 1535 Montag nach Judica in Lübeck, Dompropst in Lübeck 1508, Bischof dort 1523, entschiedener Gegner der Reformation, 1537 kam es in Lübeck und Hamburg zu einem aufsehenerregenden Erbstreit über seinen Nachlaß; **Albertus Krantzius** (Albert Krantz, s. Wikipedia) hatte ihm seine „Metropolis“, Basel 1548, mit eigener Hand geschrieben;

**K Geske Bockholt [3] oo mit Joachim Nigel [2]**

**L Cecilia Bockholt [48 159], \* ca. 1468?**

oo mit **Johan (I) Hüge / Hüge [48 158]**, \* ca. 1440? in Krempe, Holstein, † (01.) 11.02.1504, Kaufmann, Flandernfahrer, 1480 Bürgermeister in Hamburg (resignierte 1499), hatte den Ruf eines „Kriegsgewinners“; V: Nicolaus Hüge, † zw. 1456-60 in Krempe, Bgm. in Krempe, oo Magaretha NN (aus Hüge-Tafel von E.F. Goverts, Staatsarchiv HH, übermittelt v. Silke Oellerich)

[er oo 1. vor 1459 mit Alke **Holthusen**, 1 Tochter: Gretke Hüge, \* 1450 (verh. mit Joachim **Garlefstorp**, s.u.); oo 2. mit Beke vom Berge, keine Kinder bek.]

I.

Kinder:

a) **Johan (II) Hüge**, \* ca. 1475, 1523 Ratsherr, † 23.03.1531 in Hamburg, oo 1. Margaretha von Borstel oo 2. Anna **Vensteden**, † um 1545, Tochter von Lütke V., sie war in 1. Ehe verheiratet um 1500 mit Hermann Langermann

II.

Kinder:

1) **Johan (III) Hüge**, oo Cillien **Gotke**, V: Bastian G.

III.

Kinder:

a) Anna Hüge, Nonne (Neu Kloster), † 1599

b) **Cillie Hüge**, oo mit Johan **Ossenbrugge**, † 24./25.5.1612, 1546 Prediger zu Eppendorf, danach in HH-St.Nicolai (?1581-1609)

c) Hieronimus Hüge, d) Bastian Hüge;

2) Hinrick Hüge

3) Hieronymus Hüge, † 31.5.1580, 1554 Schonenfahrer, 1563 Amtmann und 1576 Verwalter in Ritzebüttel, 1560 Ratsherr in Hamburg; oo Magdalena, Tochter des Mag.? Johann Siverdes(?), 1558 Schonenfahrer?;

4) Evert Hüge, † nach 1559

5) **Cecilia Hüge**, oo um 1536 **Andreas Schulte**, \* um 1510 in Waddekath, Altmark, † 1584 in Hamburg, Kaufmann; Kinder: a) Johann Schulte, J.U.L., 1570 Ratsherr in Hamburg, † 1597, oo Anne Oldehorst; b) Anna Schulte, oo Claus Wesselhovet; c) Catherine Schulte, oo Hinrich Krevet; d) Margarethe Schulte, † 1597,

oo 1571 in Lübeck mit Joachim Wibbeking (Wobbeken), \* 28.10.1541 in Lübeck, † 05.08.1628 in Lübeck, Ratsherr;

[V: Paul Wibbeking,<sup>47</sup> M: (seine 3. Ehe) Margarethe Elers]

Kinder: d2) **Jochim Wibbeking, Kaufmann in Lübeck, oo 28.06.1607 Anna Gransin; d3) Cäcilie Wibbeking; d1) Elisabeth Wibbeking**, \* um 1575, oo um 1598 in Lübeck **Thomas Störning** \* 26.03.1571, † 21.10.1641; Ratsherr in Lübeck; eine Tochter: **Catharina Störning** oo .05.1625 **Jürgen/Georg Plönnies**, Kaufmann in Lübeck; deren Tochter: **Margarethe Plönnies**, \* 20.07.1632, † 21.04.1667, oo 22.05.1656 in Lübeck, **Berend Schumacher**, † 17.08.1692 in Lübeck, Amtmann in Ritzerau und Behlendorf; deren Sohn: **Friedrich Wilhelm Schumacher**, ~ 09.09.1662 in Nusse, † 05.02.1736 in Bergedorf, Magister, Amtmann in Bergedorf, oo (2.) **Metta Dorothea Klessing**, ~ 16.08.1696 in Bergedorf, # 23.01.1767

<sup>47</sup> Hier besteht eine entfernte Verbindung zur SF Marquard, s. dort.

Angaben zu Schulte Nachkommen bei Gernot Becker, [www.gebe.paperstyle.de](http://www.gebe.paperstyle.de)

- 6) Anna Huge, oo Marcus Ostra; ein Sohn war Friederich Ostra, seit 1492 Schonenfahrer, Beförderer der Reformation, † 24.08.1537 unverh.,
- 7) Elena Huge, oo vor 1550 Bartholomäus Gotken
- 8) Margareta Huge, † 8.5.1566, oo vor 1550 Hinrich Tamm, 1546 Englandfahrer;
- 9) Lucia Huge, oo vor 1550 Botke? Ritzenberg?, Englandfahrer;
- 10) Sophia Huge, oo 1. Michael Reichard, Magister, Professor in Wittenberg, oo 2. Erasmus Schmidt, Prof. in Wittenberg (s. Wikipedia);
- d) Margareta Huge, \* ca. 1477, oo Okt. 1497 in HH Cordt Moller (Adlerklau), † 16.10.1527, Ratsherr seit 1490; bei der Hochzeit war der Großoheim Diederich Arndes, Bischof von Lübeck, s. [15], zugegen;
- b) **Evert Huge**, † vor 1555, 1520 als Flandernfahrer gen. oo **Geske van Sprekelsen**, Tochter des Bürgermeisters Johan van Sprekelsen und Gertraud Schulte, 2 Kinder: 1) **Cecilia Huge**, † vor 1562, oo Pawel Grote(n), \* 1527, † 27.4.1584, 1580 Bgm. in Hamburg; 2) **Johann Huge**, † 12.11.1584, Ratsherr in Hamburg, oo Catrine Matthiessen; V: Thomas M., M: Anna Moller (Adlerklau), s.a. [23], A, Vorrad; 2 Söhne Huge: a) Thomas Huge, † 20.7.1588, 1570 Student in Heidelberg, oo 13..6.1578 Margaretha Rademin, \* 8.9.1552, s.o. Einschub Rademin 4/Vaßmer; 2 Töchter: a1 Catharia Huge, \* 2.3.1580, oo 1597 Joachim Skampeter? Stampetes?; a2 Margaretha Huge, \*8.9.1582, † 1645, oo 9.6.1611 Hinrich Punssel?, † 14.7.1631; b) Johann Huge, † 1608, oo Margaretha von Bossehl (Possehl?), V: Johann v. B.; eine Tochter: b1 Margaretha Huge, † im Kindbett, oo Simon Freese/Prelese?
- I. c) **Anna Huge [24 079]**, oo ca. 1500? **Dr. Herman II. Langenbek [24 078]**, \* ca. 1483, † 1532 in Hamburg; Jurist, hatte in Italien Rechtswissenschaft studiert und war Prokurator der Deutschen Nation in Rom, arbeitete später als Rechtsanwalt in Hamburg und war für die Hanse in diplomatischen Missionen tätig; [Sohn des Juristen u. Bürgerm. Dr. Hermann I. Langenbeck (1452 - 1517) und der Anna Bremer (1459-1485)]; s.o. Teil 1, Stammfolge Bremer,

II. Kinder (\* zw. 1500 und 1515?):

- 1) **Cecilia Langenbek**,<sup>48</sup>
- 2) **Anna Langenbek [12 039]**,<sup>49</sup> † 1565, oo nach 1533 **Johann II. Peper [12 038]**, \* um 1500 in Hamburg?, † 13.2.1561 in Hamburg, Bürger, Mitglied der Englandfahrer, 1588 Miterbe des väterl. Erbes Bohnenstr., Neue Burg Kind:

III.

- a) **Sillie Peper [6019]**, \* um 1550 in Hamburg, † 2.8.1581 in Hadersleben; oo 7.2.1574 in Hamburg? **Georg Schröder [6018]**, \* um 1550 in Flensburg, † 11.6.1607 in Flensburg; Propst und erster Schloßprediger zu Hadersleben 1587-1607, imm. Rostock .10.1566, [? Eltern ?<sup>50</sup>: Sebastian Schröder?, \* um 1520 in Hamburg?, † vor 1560 in Flensburg; Arzt, Dr.med., imm. Rostock 29.7.1542, oo mit Anna Nielsdatter]

IV.

Kinder:

- 1) **Sillie Schröder**, oo um 1592 in Hadersleben **Hans Simonsen From**, Hofbesitzer in Haugaard, Ksp. Hoptrup, Gramharde und langjähriger Kammerdiener bei König Friedrich II., Dänemark,

- 2) **Anna Schröder [3009]**, \* 1578?, † 10.1.1667 in Flensburg,

<sup>48</sup> Sie war zweimal verheiratet (Reihenfolge unsicher) 1.? mit Johann Rodenberg [s. S.10, Teil 2a, 5b2 → SF Rademin und 2.? mit Hinrick Kellinghusen [S.19, Teil 2b, 23.B.3]. Bei Johann Berenberg (nicht in der Stammtafel 60!, GGHH) wird jedoch Cecilia Soltau als ihre Mutter genannt – 2.Ehefrau von Hermann II. Langenbeck? Er selbst wird hier als Consul und Proconsul [Bgm.] bezeichnet.

<sup>49</sup> Familienkundliches Jahrbuch Schleswig-Holstein, Jahrgang 7, 1968; Ahnenliste Timmermann, von Karl-Egbert Schultze. Angaben zur Copulation Langenbek mit Peper werden im *Slechtbok* nicht gemacht, jedoch bei J.Berenberg, auf den Schultze sich offenbar bezieht. Hier ist also der Anknüpfungspunkt zw. *Slechtbok* und *Ahnenliste Timmermann* bzw. Stammfolge Richertz.

<sup>50</sup> In der Ahnenliste Timmermann so angegeben, was aber vermutlich nicht stimmt; siehe hierzu SF Richertz

oo 10.10.1596 in Flensburg **Jürgen Rickertsen/Richardson [3008]**, \* 1570?, † 1644?, Kaufmann und Deputierter in Flensburg, *siehe Richertz-Stammfolge*<sup>51</sup>

- 3) Johan Langenbek
- 4) Detlef Langenbek, *Canonicus*
- 5) Herman Langenbek, *starb auf einer Reise nach Reval*
- 6) Garlef Langenbek, \* ca. 1515?, oo Anna Statties(?); [eine Tochter?: Ilsebe Langenbek, \* um 1570?, oo Johann Moller];
- 7) Evert Langenbek (bei J.Berenberg 15 Kinder, hiernach viele offenbar früh verstorben)

Fortsetzung der Ahnenreihe Nigel:

**-IV.**

**8 Cord Nigel**, \* in *Embeke* (Einbeck) dort Bürger, zog nach Hamburg, Stifter der *Nigelschen Gotteswohnungen* (Wohnungen für Arme; Niederdeutsch 'Gadeswanunge for arme Lude', im Holländischen 'Godshuys' für Hospital) in der Spitalerstr.<sup>52</sup> 1449 war ihm ein Wappenbrief von den Herzögen Hinrich, Ernst und Albrecht von Braunschweig ausgestellt worden, bestätigt 1541 von Herzog Otto von Braunschweig-Lüneburg (Beneke, *Slechtbok*, S.89).

**10 Hinrich Koting**, † 1465, war zusammen mit *Erick van Zeven der schomaker morgensprakes her gewesen*, 1444 Bürgermeister in Hamburg, war 1448 mit Karsten van Oldenborch in Kopenhagen, oo 1. 1423(?) Alleke Johanson (V: Peter Johanson); Tochter: Beke Kötting, oo 1431 N.N. Borchard, † v. 1440; oo 2. Tibbeke de Haghen, Tochter von Thiderici de Haghen, Senator; (nach 197, IMG 7739, Staatsarchiv HH, Bestand: 741-2, Sign.: 2/148 Kötting; über Silke Oellerich)

**11 oo 3. 1430 Wunneke Wulhase**, \* ~~1412?~~ 1416, † 1433?

Kinder: inges.18! davon:

- a) Nikolaus Kötting wurde Priester und Vicarius an St. Katharina, 1476; b) Theodericy Kötting, Priester; c) Wobbeke K., oo Thomas Elden; d) Jacobus K.; e) Hinrich K.; f) Albertus Kötting, 1484, oo Gheseke, Wwe. von Jacob Langenbek, deren Kinder Kötting: Hinrich, Albertus, Clawes; g) Anna K., oo Johann van Oldensen?, 2 Töchter: Catharina O. oo NN Sommerfeldt, Anneke O. oo NN van der Hude; h) Tochter N.N. Kötting oo Hinric Wittenborg;
- i) Barbara K., oo Johann Hopsandow? Sandow, Tochter Anneke Sandow, oo Henning Büring, † 10.03.1499; Senator 1469, Bürgermeister in HH; [GGHH: HHCI-400189 Bühring]

**12 Everd Bockholt [192 636]**, \* 1410 in Hannover<sup>53</sup>, † in Hamburg, Bürger dort 1450

**13 oo Alke/Adelheid Volger [192 637];**

**14 Hinrich (II) Arndes [192 368]**, \* ca. 1410 (in Braunschweig?), † 1467 in Hamburg, Wandschneider, Flandernfahrer, Ratsherr in Hamburg am 12.3.1459,

**15 oo Wiebke Hoierstorp [192 639]**, † nach 1468,

Kinder:

- Diedrich (Dirick) Arndes**, \*1442 in Hamburg, † 16.8.1506 in Eutin; Domdechant in Hildesheim, 1492 zum Bischof in Lübeck/Eutin gewählt. [https://de.wikipedia.org/wiki/Dietrich\\_II.\\_Arndes](https://de.wikipedia.org/wiki/Dietrich_II._Arndes)  
**Marquardt Arndes**, oo Catarina **Wilbade**(?), keine Kinder  
**Catarina Arndes**, oo Dirick **Meintz**, 3 Kinder  
**Anna Arndes**, s. [7]

**-V.**

<sup>51</sup> Richertz Stammfolge von Jens Kirchhoff und Michael Kohlhaas, <https://www.nd-gen.de/richertz/>

<sup>52</sup> Nach Johann Martin Lappenberg, „Die milden Privatstiftungen zu Hamburg“, Verein für Hamburgische Geschichte, 1845, S.73, wird der Sohn Tile als Stifter vermutet. Nach der Heirat von Joachim Nigel mit Geske Bockholt/Bocholt/Borcholt?, wurde die ähnliche Borcholt'sche Stiftung in der Rosenstr. zusammen mit der Nigel'schen verwaltet und später vereinigt. Irritierend bleibt hier aber die Angabe, dass der Stifter Johann Borcholt sein Testament 1548 errichtete, da waren Joachim und Geske bereits verstorben; die verwandtschaftliche Einordnung von Johann Borcholt ist noch offen (ein nicht genannter Sohn von [6] Evert?).

<sup>53</sup> Familienkundliches Jahrbuch Schleswig-Holstein, Jahrgang 7, 1968; Ahnenliste Timmermann, von Karl-Egbert Schultze

- 22 Hinrick Wulhase**, \* ca. 1380, † 1433 in Hamburg; 1405 Bürger in Hamburg, 1413 und 1428 als Ratsherr in HH nachgewiesen,  
Mitglied der Sechziger des St. Nikolaikirchspiels 1410 und Ratsherr 1412-1426. Bewohnte ein Haus in der Deichstraße.<sup>54</sup> 1432 verkaufte er und Heine Kramer dem "Vikar am Altar St. Matthias" in der Kirche "*Unserer lieben Frau*" für 24 Mark Lübsch ein Haus am Kirchhof hinter der Kirche. 1433 hinterließ er und sein Bruder Werner dem "Kaland zu Lüchow" 2 Katen mit dazugehörigen Hufen vor dem Drachenwehnschen Tor zu Lüchow, links am Weg nach Wustrow; dafür sollten an jedem Donnerstag und Freitag nach Mittfasten ewig Memorien für sie und ihre Vorfahren gehalten werden  
oo 1. Hebelen Bekenhem (Bekensen), Johans Tochter; ein Sohn: Hans Wulhase
- 23 oo 2.** .02.1416 in Hamburg **Geseke Barnstede**, Helmekes Tochter
- IV.** Kinder:  
Wunneke Wulhase, s. [11]  
**Grethke Wulhase**, \* Hamburg um 1420, † ebd. vor 17.7.1489. Mit ihrer Schwester Wunnecke und ihrer Mutter teilte sie 1433 das väterliche Erbe in der Deichstraße.  
oo 1. vor 1433 **Hinrich Vorrath** (Vorrath); V.: Hinrich Vorrath, † Hamburg 1405, Ratsherr ebd. 1376.  
Hauptmann auf Neuwerk 1381-1385. oo Gesche ...
- III.** Töchter:  
**A) Hilke Vorrath**, \* ca. 1433, oo Wilhelm (Wilken) **vam Rade**;
- II.** Töchter:  
**Anna vom Rade**, oo 1. NN Gerwen, oo 2. Johan **van der Molen**,  
Tochter: Hilke v.d. Molen, oo 1. in Lüneburg NN **Musseltin**, oo 2. in Lüneburg Statius **Borcholt**
- I.** **Katharina vam Rade**, \* ca. 1453, oo Hans **Moller**, (Adlerklau), † 05.05.1509
- I.** Kinder:  
Magister Wilken (Wilhelm) **Moller**,  
Jürgen Moller,  
**Anna Moller**, oo Thomas **Matthiessen**, T.: Anna M., oo Albert **Oldehorst**,  
Rathmann  
**Hans Moller** (Adlerklau), \* ca. 1475 [S.14, SF Hutlem, oo1., a), I.Gen.]  
oo Elisabeth van Hutlem, V.: Gert **van Hutlem**, Rathmann
- II.** Kinder:  
1) Johann **Moller**, \* ca. 1500,  
oo Elisabeth **Moller**, V.: Vincent M. (vom Baum?)
- III.** Kinder:  
**Johan Moller**, † 5.5.1608, oo Catrine **Borcholt**; V.: Christoff
- IV.** Kinder: Johann, Elisabeth, Christoffer, † 1607,  
Anna Moller;  
**Gardrut Moller**, oo Eberhardt **Twestrengen**, Sekretarius und *Radtmann*; Kinder: Eberhardt, Jochim, Elisebeth, Gesche
- II.** 2) **Herman Moller**, \* ca. 1500  
oo 1. **Margrete von Sprekelsen**, V.: Peter von Sprekelsen,  
\* ca. 1495, † 17.6.1553, Bürgermeister in Hamburg,  
1530 als Ratsherr genannt; M.: **Margaretha Berndes**,  
† 10/20.7.1522, sie war die Tochter von Hinrich II.-  
Berndes und Bruder von Hans Berndes, oo Bockholt, s.o.  
Lutke Bockholt, H; (E.F.Goverts)
- III.** Kinder:  
Elisebeth Moller,  
**Peter Moller**, oo **Maria Bruwers**, V.: Peter Bruwer  
oo 2. **Gardrut Hackeman**, V.: Clawes **Hackemann**  
Kinder:  
**Gardrut Moller**, oo Nicolass **Jerren/Jarre**, † 16.7.1619,  
Sohn Nicolaus Jarre, \* 19.11.1603 in HH, † 2.8.1678,  
Bürgermeister in HH, oo 1. **Margaretha Moers**, V: Jacob

<sup>54</sup> Das gleiche Haus, in dem später Joachim Moller d.Ä. wohnte.

Moers; oo 2. Anna Schröttering, V: Jürgen Schröttering  
(Geni.com)

**Margrete Moller**, \* ca. 1535, oo Garleff **Langenbek**,  
\* ca. 1500 ?

3) **Gesche Moller**, oo Jochim **Nigel**, \* ca. 1500

- III. **B) Gesche Vorrad**, \* um 1435 in Hamburg, † nach 1502,  
oo **Everd (Eberhard) vom Kroge**, † Hamburg 22.11.1492. Ratsherr in Hamburg 1459.  
Gehörte zu einem Konsortium, das 1469 den Grafen Adolf, Erich und Otto von  
Schauenburg 1.300 Mark vorstreckte. Mitglied der Flandernfahrgesellschaft (1475)  
und der St. Elisabeth-Brüderschaft. Verwaltete das richterliche Amt 1476. Amtmann  
in Ritzebüttel auf Neuwerk 1477-81. Wird 1481 als guter Freund von Hinrich II (von)  
Schauenburg genannt. Ratskämmerer 1489. Wohnte in Hamburg Deich- Ecke  
SteinsträÙe.  
V.: Reinke vom Kroghe (Kryghe), \* (Buxtehude), † Hamburg 1459/61. Mitstifter der  
St. Elisabeth-Brüderschaft in Hamburg. oo 2. Hamburg um 1435 Alleke **van Hutlem**.
- II. Kinder:  
**1 Hinrick vom Kroge**, oo Wypke **Lutke**, V.: Paridum Lutke
- I. Kinder:  
**a Hinrick vom Kroge**, 1558 Ratsherr, † 1578 in Ritzebüttel  
oo **Elisabeth Keyhusen**, V.: Hans Keyhusen
- II. Kinder :  
**Hinrich vom Kroge**, oo **Catrine Betke**, V.: Moritz Betke  
Johan vom Kroge, Kriegsman
- b** Everdt vom Kroge, Priester und Vicarius zu St. Nikolai,  
**c Engel vom Kroge**, oo Herman **Braske**, V.: Herman B., wohnhaft auf dem Grimm  
Kinder:  
Catrine Braske  
Henrich Braske, oo NN **van Emersen**, Sohn: Jasper Braske, oo Anna **Schele**,  
V.: Benedict Schele
- d Ursel vom Kroge**, oo **Wilken van Duten**, wohnhaft Hoppemarkt  
Kind:  
**Wilken van Duten**, oo **Anne Hesterberg**, V.: Otto Hesterberg
- III. Kinder:  
**Wilken van Duten**, 1615 Oberalter,<sup>55</sup> 1618 Senator, † 1620,  
oo 1595 **Gardrut Moller**, V.: Johann **Moller (vom Baum)**
- IV. Sohn: Johan  
**Ursula van Duten**, oo Lt. Jürgen van der **Fechte/Vechte**  
Kinder: Marten, Gardrut, Hermen und Jürgen Vechte
- e** Geske vom Kroge, (im Kloster Harvestehude)
- II. **2 Joachim vom Kroge**, oo Alke NN,  
I. Sohn:  
**Jürgen vom Kroge**, \* Hamburg um 1480, † ebd., Einwohner in Hamburg 1534,  
urkundlich gen. 1535.
- II. Tochter:  
**Margaretha vom Kroge**, \* Hamburg um 1515, † Itzehoe, gen. in Itzehoe 1559;  
oo um 1535 **Marcus Steffens**. V.: Hans, \* (Itzehoe) um 1480, † ebd. vor 8.6.1535.  
Das Kloster Itzehoe verheuert dem Itzehoer Bürger Hans Steffen und seiner  
Hausfrau Tale vier Stücke Land, belegen bei Itzehoe bei dem Burland, zu  
erblichem Besitz 15.7.1503. Hans Steffen, Ratmann, und Hans Brandt,  
Bürger in Itzehoe, schließen einen durch Schiedsleute vermittelten Vergleich  
über die Nutzung von Land auf der Schulenburg vor Itzehoe, das sie vom  
Kloster zu erblicher Heuer haben 19.7.1513. Zahlte 100 Mark Bede am

<sup>55</sup> Auch: Wilhelm van Düten, s. [https://de.wikipedia.org/wiki/Kollegium\\_der\\_Oberalten](https://de.wikipedia.org/wiki/Kollegium_der_Oberalten)

11.9.1518. 2. Bürgermeister (1518). Stiftete 15 Mark Lübisch, von seinem Haus "achter der Klösterey" für den Marien-Altar auf dem Kloster-Chor  
24.8.1519. (1.) Bürgermeister 1530-34. oo Tale ...

III.

Tochter:

Dorothea Steffens, \* (Itzehoe) um 1535, † Meldorf nach 23.8.1621;  
oo (Itzehoe) um 1560 Anton **Steinhausen**.

**3 Anna van Kroge**, oo Hinrick van Nortem,

I.

Tochter:

**Anna van Nortem**, (sie oo 2. 1525 Hans Siverdes, † vor 16.09.1530)

oo 1. **Hinrick/Hans Kellinghusen**,<sup>56</sup> \* ca. 1475 in Stade, † v. 1525 in HH;  
1507 als Flandernfahrer gen., 1515/18 deren Schaffer/Vorsteher; 1514  
erbgessener Bürger *im Grimm*, 1517 Kirchgeschworener zu St. Katharinen;  
2 Söhne:

II.

**Hinrick Kellinghusen**, \* zw. 1508/1510, oo 1. vor 1534 Cillie **Langenbeck**,  
\* ca. 1510, † 1542; V.: Dr. **Hermann (II) Langenbek** [24 078], (1483-  
1532), Jurist in Hamburg, M.: Anna Hüge; s.o.;

III.

oo 2. 1545 Anna van Hutlem, V: Gerd van Hutlem, M: Alke Rodenberg, s.o.

Kinder (unkl.Ehe): a) Anna K., † 5.2.1600, oo Daniel Sandmeier,  
† 12.4.1565; b) Caecilia K., † 1595, oo 1. Hermann van Hutlem,  
† 1558/1560; oo 2. vor 1564 Jacob Eggerdes, † n. 1595 (1618?);  
c) Hermann Kellinghusen, † zw. 1572 u. 1595;

**Christoffer Kellinghusen**, \* [1510] 25.07.1511, † 31.12.1597 in Hamburg,  
1534 Wandschneider gen., Oberalter 1558, Englandfahrer und Ratsherr 1567;  
oo 1536 **Cillien Langenbek**, \* 06.01.1515, † 1595; V.: Albert Langenbek,

III.

M.: Gesche Bekendorf;

Kinder:

- 1) Hans Kellinghusen;
- 2) Christoph Kellinghusen, † 1580;
- 3) Hermann Kellinghusen, † 1587, oo Margarethe Wackerhagen,  
deren Kinder: a) Albert K., Wandschneider; b) Christopher K., † zw.  
1631 u. 1643; c) Caecilia K., \* 1576, † 1653, oo 1598 Hermann  
Bever, † 1623, Wandschneider; d) Anna K., † 1643, unverh.;
- 4) Nicolaus Kellinghusen, † vor 1599, oo Lucia Ebelink; Kinder: a) Chris-  
toph, † zw. 1599 u. 1608; b) Heinrich Kellinghusen \* 1596, † 1615,  
Englandfahrer;
- 5) Heinrich Kellinghusen, † vor 1582, oo Elisabeth Moers, V: Jacob M.;  
Kinder: a) Jacob Kellinghusen, oo Margar. Jarre; b) Hans Kelling-  
husen, \* vor 1583, † 1635, oo Anna Schröttering (weitere Angaben  
hierzu finden sich bei Ancestry.com, *The Benten Family*)

**4 Margareta van Kroge**, \* um 1455, oo Joachim van der Vechte(n)

I.

Kinder:

- a) Everdt van der Vechte
- b) **Joachim van der Vechte**, † 1551, 1528 Oberalter, oo Catarine **Oldehorst**,  
V.: Marten O.
- c) **Hinrick van der Vechte**, \* ca. 1477,

oo **Martha Langenbek**, V.: Garlef Langenbek, \* ca. 1450?, Bürgermeister in  
Buxtehude, M.: Katarina Bremer, Schwester von Otto Bremer

II.

Kinder:

Henrich van der Vechte,  
Joachim van der Vechte, starb nach der Verlobung mit Clara von  
**Nürnberg**, die danach Garlef Langenbek in Buxtehude heiratete  
**Catrine van der Vechte**, oo Hanss **Tilen** in Buxtehude  
**Martha van der Vechte**, oo Wilhelm **Bom**

<sup>56</sup> Er ist nach Beneke der Stammvater (über den Sohn Christoffer) der bekannten Hamburger Familie Kellinghusen, sein Vorname ist (nach Beneke) von Moller nicht richtig wiedergegeben, dieser lautete *Hans*. Weitere Angaben aus der Tafel „Kellinghusen“ von Ernst Friedrich Goverts (1768-1855, Hamburg), Staatsarchiv Hamburg, Sign. 622-1/29; nach Hinweis von Carsten Haamkens.



- I. d) **Jasper van der Vechte**, 1558 Ratsherr in Hamburg,  
oo Katarina **van Tzeven**, V.: Erick van Tzeven (dessen Vater Erick van Tzeven,  
Bürgermeister)
- II. Kind:  
**Erich van der Vechte**, Bürgermeister in Hamburg, oo **Gardrut Rolevincke**,  
Wwe. von Jürgen **Vilters**; V.: der Kramer Warneke Rolevincke
- III. Kinder:  
Ilsebe van der Vechte, oo Dr. Nicolai **Sandtman**  
Catrine van der Vechte, oo Lt. Jochim **vom Holte**, s.w.o.  
Caspar van der Vechte, oo 1600 Anna Moller, V.: **Vincent Moller**  
Erich van der Vechte
- e) **Johann van der Vechte**,  
oo Anna Hanse, Bruder: Jacob **Hanse**, V.: Hans Hanse,  
Kinder:  
Wichman van der Vechte (Fechte) starb im Krieg,  
Margrete van der Vechte, oo Jürgen **Vilter**, Radtman
- III. Kinder:  
Christoffer und Samuel Vilter starben jung  
Nathanael Vilter, † 1609 ohne Erben, oo Catrine **von Sprekelsen**,  
V.: Hinrich v. Sprekelsen
- IV. 23 Grethke/Margarethe Wulhase  
oo 2. Dr. **Dirik/Theodor Garlefstorp**, † 1455, Ratsherr am 12.3.1447 und Bürgermeister 1452 in  
Hamburg; er besaß ein Erbe in der Neuen Burg (Erbebücher)
- III. Kinder (alle u.g. Kinder werden 1457 in den Hamburger Erbebüchern als gemeinsame Besitzer  
in der Straße Neue Burg genannt):
- a) Joachim Garlefstorp, † vor 1543, oo Gretke **Huge**, V.: Johann I Huge (s.o. 7 L)
- II. Kinder:  
Dirick/**Theodor** Garlefstorp  
**Alke Garlefstorp**, oo vor 1543 Michel **Pannick**, wohnhaft in der Deichstraße,
- I. Kinder:  
Margareta Pannick  
Catarina Pannick  
Joachim Pannick  
**Wobbeke Panninck**, oo 1. Everdt **Wullenwever**, oo 2. Johan **Godersen**  
Anna Panninck, oo Clawes **Jerre (Jarre)**
- II. Kinder:  
**Michel Jerre**, oo Anna **vam Holte**, V.: Hinrick v. Holte
- III. Kind:  
Anna Jerre, † 1601 in Hildesheim, oo Dr. **Joh. Lubberen**  
**Clawes Jarre**, oo Gardrudt **Moller**, V.: Herman M.  
Kind:  
Gardrudt Jarre, oo Lt. Wilhelm **Bekendorp** (er oo 2.  
Dorothea **Osteringer** aus Schleswig)
- b) Anna Garlefstorp, oo Hinrick **Schnekloth**  
Kinder:  
**Anna Schnekloth**, oo Thomas **Hollo**  
Kinder:  
Anna Hollo, oo Pawel **Gerkens**  
Margareta Hollo, oo Dirick **Bestembostel**, V.: Cordt B., Rathman  
Catarina Schnekloth, oo Reimert **Mathfeld**, 1 Tochter: Anna Mathfeld
- III. c) Dirick/**Theodor** Garleffstorp, † vor 1543, wurde Priester  
d) **Hans/Johann Garlefstorp**,  
oo 1. Anna Bockholt, V.: Everdt **Bockholt**, neun Kinder a.d Ehe;

oo 2. Abelke **vam Holte**, V.: Jürgen vam Holte, Vater auch des Gerdt vam Holte,  
Bürgermeister in Hamburg;

aus dieser 2. Ehe bekannt:

- II. **1** Magister Johann Garlefstorp, Domherr zu Hamburg,
- 2** **Clawes/Nicolaus Garlefstorp**, † vor 1543, oo Anna, V.: Gerdt Schroder;  
sie oo II. Garlef **Langenbeck** [Teil 2b, 7.L.c6?], der 1543 das Erbe  
Neue Burg erhielt; eine Tochter dieser Ehe war Anna Garlefstorp;  
[1575 ist das gen. Erbe im im Besitz von Lorenz Schiphower,  
dieser eingeheiratet?]
- I. Tochter:  
**Anna Schroder**, oo Felix **von der Hoyen**, Bürgermeister in Buxtehude
- II. Kinder:  
Johan von der Hoyen, Ratsverwandter in Stade, † 1600 ohne Erben  
**Elisabeth von der Hoyen**, oo Johan **Kamper**, Bürgerm. in Stade
- III. Kinder:  
Felix Kamper starb jung  
Christoffer Kamper  
Ide Kamper  
**Dorothea Kamper**, oo 1. Caspar **Schwencken**, Bgm. Stade  
oo 2. Dr. Wilhelm **Schaffenrath**, Fürstl. Holstein. Rat  
**Anna Kamper**, † Sommer 1600 in Vorde (Bremervörde),  
oo Dr. Laurentium **Laelium** Fürstl. Bremischer Rat  
Anna von der Hoyen starb unverh.  
Clawes von der Hoyen ist im Krieg umgekommen

**3** Anna Garlefstorp (oo Otto Bremer, s.o. Teil 1, Stammfolge Bremer)

**4** **Margareta Garleffstorp** oo vor 1532 **Vasmer Vasmer** (sic!), \* in Bremen, † vor  
Quasim. 1565, er erhält das Erbe als Mitgift, ein Sohn ist Johann Vasmer,  
† 1583, oo Margaretha N.N.

e) Jacob Garlefstorp, † vor 1543

f) Werner Garlefstorp, † vor 1543

- IV. **23** Grethke Wulhase  
oo **3. Hermann Rane(n)**, † 17.7.1489 [er oo 2. Geske NN, † 17.7.1507]  
Kinder:  
Catarina Ranen, oo Hinrick **Salsborch**, Ratsherr (s.o. 7 G)  
Anna Ranen

-V.  
**24** **Gerlich von dem Bokholte [385 272]**, \* ca. 1375 in Hannover, † nach 1463 in Hannover

**26** **Dietrich Volger [385 274]**, \* ca. 1385 in Hannover, † 1451 in Hannover

**27** oo NN von **Götting [385 275]**, \* ca. 1390, † vor 1474 in Hannover

**28** **Hinrich (I) Arndes [385 275]**, \* ca. 1380 in Einbeck? wohnhaft in Braunschweig

**29** oo Alke/Alheit NN [385 277]

Kinder:

Gerdt Arndes

Herman Arndes

Tochter NN Arndes, oo 1440 in Hamburg Hinrick **van der Hoie**

Tochter: **Geske van der Hoie**, \* ca. 1441, oo Hinrick **Rumhert**; deren Tochter: Anna

Rumhert oo Herman **Rover**

**Hinrich (II) Arndes s. [14]**

- 30 Marquart Hoierstorp [385 278]**, \* ca. 1370 in Flensburg, † vor 1435 in Hamburg, Kaufmann, Sechziger;  
**31 Beke/Elisabeth von Holdenstede [385 279]**, \* ca. 1375 in Hamburg?,

## -VI.

- 44 Herman Wulhase**, \* ca. 1350 in Lüchow, Fürstentum Lüneburg, † um 1425 in Agnetenberg, Münsterland, 1380 Amtmann in Lüchow, Kaufmann und Ratsherr in Hamburg, hatte dort bedeutenden Grundbesitz; 1401 begründete er mit seinem Neffen Hans, dem Sohn des verstorbenen Bürgermeisters Karsten Wulhase (s. Teil 2a, [56]) die „Wulhase-Stiftung“, die als 'Wulhase-Busse-Lehnsstiftung' noch heute existiert.

- 45** oo **Wunneke Kracht, V.:** Heino Kracht, Einwohner in Lüchow.

## -V.

Kinder darunter 4 Töchter:

de erste dochter N.N. ging ins Kloster

Ilsabe Wulhase, oo Clawes Warkmester in Lüchow; deren Sohn Hans Werckmeister oo in Hamburg

Idke vom Rade, V: Johann vom Rade;

Metke Wulhase (de drudde dochter) oo Meine (Meinhard?) van Bergen; aus dieser Ehe 2 Kinder:

1. Peter van Hagen, oo N.N., eine Tochter Beke v.H.; 2. Beke van Hagen, oo Johann Huge, Bgm. In HH,

Geske Wulhase (die vierte Tochter), \* Lüchow, † Hamburg nach 1466. Sie erbte nach dem Tode ihres Bruders Albert 1461 dessen nachgelassene Güter, oo 1. Nicolaus/Claus **Hoep/Hoppe**, † vor 1431; oo 2. Hinrich **van Hutlem**, † Hamburg um 1466. Bürger und Gewandschneider 1391. Flandernfahrer 1452 und Schaffer der Flandernfahrergesellschaft 1463;

Kinder 1.Ehe: Hans Hoep, † 1473, 1451 Flandernfahrer, 1462 Schaffer oo Metke Geverdes, T. v. Albert Geverdes; Alke (s.o. G, Bockholt/Tode); und Metke Hoep, oo 1. Hinrich Beven, † zw. 1464 -67, oo 2. 1468 Tidekinus Geverdes; (n. E.F. Goverts, Hoop-Tafel, Staatsarchiv HH, Silke Ierich);

**Albert Wulhase**,<sup>57</sup> † 1461, ein unehelicher Sohn: Herman Wulhase

Johann Wulhase, Priester

**Hinrick Wulhase**, s. [22]

- 52 Gödeke Volger [770 548]**, \* ca. 1350, † um 1421 in Hannover, Bürger 1381, Bürgermeister in Hannover 1393

- 56 Herman Arndes [770 552]**, \* ca. 1350 in Emeke = Einbeck?

- 57** oo Jutta NN

## -VII.

- 88 Johann Wulhase**, \* ca. 1315, † vor 1365, 1350 Bürgermeister und herzogl. Vogt in Lüchow Fürstentum Lüneburg, besaß 2 Hufen in Güstritz, einen Hof in Satemin und einen Hof in Jabel.

## -VIII.

- 176 Hermann Wulhase**, um 1300, Einwohner in Lüchow

<sup>57</sup> Gaedeche's 1860 • Cipriano Francisco Gaedeche's: Albert Wulhases Testament : von Ostern 1459 bis 1860. Hamburg 1860.

### Von Silke Oellerich benutzte Quellen im Staatsarchiv Hamburg:

Familietafeln aus den Erbebüchern von Hamburg von Hildegard v. Marchtaler, St. Petri, Bd. I b 1530-1599, Nr.483 S.109 Theodor (Diricus) Vaßmer (Hamburger Staatsarchiv 741-2\_9 Genealogische Sammlungen 9)

Johann Berenberg Genealogien Teil 2 S. 366 Dieterich Rademin (Hamburger Staatsarchiv 741-2\_5 Genealogien von Johann Berenberg (1674-1749)

Johann Berenberg Genealogien Teil 2 S. 377 Dieterich Vasmer (Hamburger Staatsarchiv 741-2\_5 Genealogien von Johann Berenberg (1674-1749)

Johann Berenberg Genealogien Teil 2, S.234 Herman Rotenburg (Hamburger Staatsarchiv 741-2\_5 Genealogien von Johann Berenberg (1674-1749)

Familietafeln aus den Erbebüchern von Hamburg v. Hildegard v. Marchtaler, St. Jacobi, Bd. 1 b 1532-1569, Nr. 1312 Johann Rodenborg (Hamburger Staatsarchiv 741-2\_9 Genealogische Sammlungen 9)

Im Archiv der GGHH (Katalog 10 594) ein ausführl. Vorfahrenbericht „Wulhase“ (u.a.: Nigel, Arndes, Bockholt, Koting; hierbei teilw. aus dem Slechtbok zitiert), von Ragnvald Christiansen, 2002

### Hinweise von Jens Kirchhoff mit einem Literaturverzeichnis in diesem Zusammenhang:

Baasch 1989 • E. Baasch: Die Hauptleute und Vögte auf Neuwerk. In: Mitteilungen des Vereins für Hamburgische Geschichte 1888, Jg. 11, 1989.

Bussenius 1901 • O. Bussenius: Die Wulhase-Busse'sche Lehnstiftung zu Lüchow von 1401 bis 1901. Lübeck 1901.

Gaedechens 1860 • Cipriano Francisco Gaedechens: Albert Wulhases Testament : von Ostern 1459 bis 1860. Hamburg 1860.

Hansen 1910 • Reimer Hansen: Geschichte der Stadt Itzehoe. Itzehoe 1910.

Hennings 1993 • Hans Harald Hennings: Schleswig-Holsteinische Regesten und Urkunden 8 : Kloster Itzehoe 1256 - 1564. Neumünster 1993 (Veröffentlichungen des Schleswig-Holsteinischen Landesarchivs 37).

Jensen 1938 • Wilhelm Jensen: Aus alten Itzehoer Archiven. Itzehoe 1938.

Knoop 1956 • Ernst Gustav Johannes Knoop: Alte Stammtafel des bremisch-holsteinischen Geschlechts (von) Wasmer. In: Dithmarschen N.F. 1956.

Nirnheim 1895 • Hans Nirnheim: Das Handlungsbuch Vickos von Geldersen. Hamburg 1895.

Noack 1990 • Günther Noack: Ahnenbuch. Manuskript, Berlin 1990. - Mitteilung von Wolbert Smidt.

Nolte 1972 • Friedrich Nolte: Die Wulhase-Busse-Lehensstiftung zu Lüchow. In: Hannoversches Wendland, 3. Jahresheft des Heimatkundlichen Arbeitskreises Lüchow-Dannenberg, 1972. In der GGHH Katalog Nr. 7 559.

Pfingsthorn 1927 • Carl Stresow Pfingsthorn: Ahnentafel für Carl August Pauly. In: Hamburger Geschlechterbuch 7, DGB 51, 1927.

Reincke 1949 • Heinrich Reincke: Zur Geschichte des Schauenburgischen Zolls und des Schauenburgischen Grafenhauses. In: ZSHG 73, 1949.

Staack 1964: Boie • Hans Staack: Die Ahnen des Süderdithmarscher Landvogts und Heimatdichters Heinrich Christian Boie. In: Dithmarschen N.F. 1964, H. 1.

Staack 1972 • Hans Staack: Die Ahnen des Pinneberger Amtsverwalters Martin Nicolaus Hennings. In: JbPi 1972.

Tegetmeyer 1939 • Ahnenliste der Geschwister Tegetmeyer ... : Anhang. In: DGB 106